Nord-Nachrichten
Sandhofen Schönau

Die Zeitung für Sandhofen, Schönau, Blumenau und Scharhof

9. Jahrgang · 6. Ausgabe | Stadtteil-Portal.de | 17. Juni 2011

– es lohnt sich!
BDS
Bund der Selbständigen Ortsverband Mannheim-Schönau e.V.
Sandhofen
www.gewerbeverein-sandhofen.de
MANNHEIM
Metropolregion Rhein-Neckar

Bunter Abend der Siedlergemeinschaft Schönau

Schönauer Buwe feiern 25. Geburtstag / Veranstaltung zum 75. Jubiläum des Vereins

Die Schönauer Buwe ernteten bei ihrem Jubiläumsauftritt im Kulturzentrum Siedlerheim großen Beifall. Foto: zg

SCHÖNAU. Franz Drechsler, Gesamtleiter der Schönauer Buwe, führte gemeinsam mit Heinz Schrick durch den Abend, schilderte zwischen den einzelnen Liedvorträgen die 25-jährige „Buwegeschichte“ und vermittelte so den zahlreichen Gästen die Entwicklung der Gruppe. Von den ursprünglich 13 Gründungsmitgliedern sind noch aktiv dabei: Franz Drechsler, Rudi Persch, Oskar Reich, Emil Schilling und Horst Weiß. Die Gruppe zählt heute 32 Sänger.

Das Programm zeigte die Entwicklungsphasen der Schönauer Buwe, musikalisch und kleidungsmäßig dargestellt. Der erste Block beinhaltete Mannheimer und Pfälzer Lieder in ihrem ersten Outfit: rotkariertes Hemd, blaues Halstuch und die „Batschkapp“.

Es folgte die Darbietung von Andreas Knecht, der mit seinem „Partner“ Gregor alle Register seines Könnens zog. Der zweite Auftritt zeigte die Zeit von 1995-2005 in etwas veränderter Kleidung mit dem erweitertem Repertoire an Volks- und Seemannsliedern.

Ein musikalischer Leckerbissen war der Auftritt des Duos „Hautnah“ mit Bernd Graßmann und James Scholl.

Ein Aha-Erlebnis für das Publikum war das Finale der Schönauer Buwe mit Gastmusiker Saxophonist Franz Horyna, als sich der Vorhang öffnete und die Sänger ihre Jubiläums-Hemden in Gelb mit der Aufschrift: „25 Jahre Schönauer Buwe“ präsentierten. Am Ende des dreistündigen Programms gab es für die Mitwirkenden Standing Ovations.

Alle Helfer des Abends, an vorderster Front Vize Norbert Pfeil, haben sich bei der Dekoration des Saales selbst übertroffen – mit einem großen Marktstand, bunt gedeckten Tischen, Blumengestecken, Bühnenaufbau und dem kulinarisch reichhaltigem Büffet, hergestellt von Frauen der Siedlergemeinschaft.

Der bunte Abend war eine hervorragende Auftaktveranstaltung zum 75-jährigen Jubiläum der Siedlergemeinschaft. Ein Eintrag im Gästebuch der KIG-Schönau beinhaltet die Aussage des Abends: Es war super! *zg/red*

INHALT

Seite 2
Vatertag im Mannheimer Norden
Volksbank Sandhofen überreicht Spenden

Seite 3
Jahreshauptversammlung Gewerbeverein Sandhofen
Spargelessen beim Bürgerverein Sandhofen

Seite 5
Einbahnstraßen weiter im Gespräch

Seite 7
KeinOHRhasen im PX de Dom

Seite 8
Aktionswoche beendet

Seite 12
Termine

Stadtteil-Portal.de

Fun & Music feierten
Sechs neue Pendlerparkplätze
Mitgliederversammlung der Stichler

Erfolgreicher Start der Freibadsaison in Sandhofen

Gäste nahmen an der offiziellen Eröffnung teil

SANDHOFEN. Endlich war es wieder soweit, und das Freibad Sandhofen konnte seine Tore für die Badegäste öffnen. An der offiziellen Eröffnungsfeier, zu der der Vorsitzende des Förderclubs Freibad Sandhofen, Stadtrat Roland Weiß, eingeladen hatte, nahmen die Leiterin des Fachbereiches Sport und Freizeit Gerda Brand, Joachim Mainka und Reinhard Rohr vom Gewerbeverein, Gerhard Häffner, Arbeitskreis Leiter Gesellschaft- und Soziales der Bürgervereinigung Sandhofen und der Vorsitzende der Initiative Sandhofen Gerhard Engländer sowie Bezirksbeiräte teil. Im Freibad Sandhofen können sich wieder geübte wie auch ungeübte Schwimmer in den beheizten Schwimmbecken tummeln, auch wenn die Sonne nicht so stark scheinen sollte. Stadtrat Roland Weiß erhofft sich für das Freibad, welches in diesem Jahr seinen 50. Geburtstag feiert, dass „dieses Kleinod der Lebensqualität in Sandhofen“ über den Stadtteil hinaus angenommen wird. Die ersten 30 neuen Mitglieder des Förderclubs Sandhofen erhalten vom Modehaus Engländer einen Einkaufsgutschein im Wert von 10 Euro. Um ihre Unterstützung für das Freibad zu bekunden, trat Gerda Brand als Privatperson dem Förderclub bei. Eine Untersuchung, die Badeanstalt in ein Naturbad umzuwandeln, sei bereits in Auftrag gegeben worden, so die Leiterin des Fachbereiches. Der schon seit Jahren marode Verkaufskiosk auf dem Gelände wurde geschlossen und durch einen mobilen Verkaufswagen ersetzt. Die neuen Pächter im Servicebereich, Anja und Marco Schwöbel, hoffen aber, dass sie das Verkaufshäuschen nach einer Grundrenovierung nutzen können. Für die hungrigen Badegäste gibt es nicht nur die gewohnte Bratwurst und den von den Kindern geliebte Hamburger. Das Angebot soll laut der neuen Pächterfamilie mit selbst gebackenen Kuchen und Torten erweitert werden. Stadtrat Roland Weiß erhofft sich für dieses Jahr, dass die Besucherzahl der letzten Saison von 36.000 Badegästen mindestens wieder erreicht wird. *aeng*

Die neuen Pächter Anja und Marco Schwöbel haben bei schönem Wetter alle Hände voll zu tun. Foto: Engler

Eingang zum Freibad Sandhofen Foto: Schillinger

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
STEUERERKLÄRUNG SCHON ABGEGEBEN?
Einkommensteuererklärung
Beratungsstelle:
Leiter: Manfred Herbel
Hansaer Str. 19 • 68305 Mannheim
Tel. 0621/7481910 • Fax 0621/7481912
Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 16
E-Mail: info@vlh.de • Internet: www.vlh.de

Private Wohnmobilvermietung
50 € pro Tag / alles inklusive
Für weitere Auskünfte bitte wählen
Tel.: 06 21/78 25 71 oder
E-Mail:

TONIS LADEN aktuell
Meteler Straße 21 • Ma-Schönau
(neben Volksbank)
Toto-Lotto
Postannahmestelle
Zeitschriften
Schulartikel uvm.
Tel. 0621-788 67 93

Ingrid's Bettenstudio
Neuanfertigung und Bettenfedernreinigung in eigener Werkstatt
Inh. Ingrid Neumann
Gewerbestr. 20 · Ma-Käfertal
Tel. 0621/7379 15

Immobilien GmbH der VR Bank Rhein-Neckar eG
Junge Familie mit zwei netten Kindern sucht über uns ein 1-2-Familienhaus mit Garten im Bereich Mannheim
IHR Ansprechpartner:
Herr Ralf Bauer
freut sich auf IHREN Anruf!
0621/12 82-11 333 www.immo-vrbank.de
Immobilien immer mit

MAURIS IMMOBILIEN
IHR MAKLER IN MANNHEIM-NORD
THOMAS MAURIS
WIR KÜMMERN UNS UM VERMIETUNG UND VERKAUF!
KALTHORSTSTR. 9 · 68307 MANNHEIM · ☎ 06 21/1 67 31 55
KONTAKT@MAURIS-IMMOBILIEN.DE · WWW.MAURIS-IMMOBILIEN.DE

ECK UND PARTNER
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT
Jasmin Eck
Dipl.-Betriebswirt (FH)
Steuerberater
Markus Eck
Dipl.-Betriebswirt (BA)
Steuerberater
- Steuerberatung / Jahresabschlusserstellung
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Unternehmensberatung / betriebswirtschaftliche Beratung
- Vermögensberatung
Schönauer Str. 16 | 68307 Mannheim |
Telefon 0621-77 45 63 | Telefax 0621-77 45 91
info@eck-stb.de | www.eck-stb.de

Staplerfahrer gesucht:
Wir suchen zum schnellstmöglichen Eintritt erfahrene Staplerfahrer/innen mit Schein, zum Einsatz im Tiefkühlbereich,
Arbeitszeit von Mo. bis Fr. (40,00 Std. Woche)
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf:
0621/4844 (Herr Schmidt),
Karpfis Dienstleistungen, Rosenstraße 16,
68535 Edingen-Neckarhausen

rechtsanwalt jürgen e. wolf

Väter im Mannheimer Norden feierten bei strahlendem Sonnenschein

Egal ob auf der Schönau, der Blumenau oder in Sandtorf…

SCHÖNAU/BLUMENAU/SANDTORF. Haben Väter wirklich so ein schönes Wetter verdient? Na ja, glücklicherweise ist der „Vatertag" heute eher ein Familientag. Bei den hochsommerlichen Temperaturen fanden sich am frühen Morgen an Christi Himmelfahrt zahlreiche Besucher schon zum Gottesdienst unter freiem Himmel mit Pfarrer Johannes Höflinger, begleitet von dem Posaunenchor der evangelischen Gemeinde, auf dem Vatertagsfest der Siedlergemeinschaft auf der Schönau ein. Auf der Blumenau lud der Gesangverein „Sängerrose Blumenau" auf den Kirchplatz hinter der Jonakirche. Vorstand Jürgen Knopp und seine Mannschaft sorgten für die Bewirtung. Wie auch auf der Schönau und auf der Blumenau strömten die Menschen, vorwiegend mit dem Fahrrad als mit dem eigenen Auto, zum Vatertagsfest des Männgersangvereins 1878 aus Sandhofen auf den Guckertshof in Sandtorf. Der Platz für das Abstellen der vielen Fahrräder reichte fast nicht aus, so groß war die Besucherzahl. „Insgesamt haben wir vier Schweine verwurstet", so die Aussage von Erwin Hammel, Vorsitzender des MGV. Reißenden Absatz bei den Besuchern fand auch in diesem Jahr wieder das schon traditionell angebotene Wellfleisch mit Sauerkraut. *aeng*

…die „Väter" feierten bei strahlendem Sonnenschein. Fotos: Engler

EDITORIAL

Eine Entwicklung bewegt die Welt

Mit dem Jubiläum 125 Jahre Automobil feiert Mannheim in diesem Jahr eine Entwicklung, die die ganze Welt bewegt. Höhepunkt der Feierlichkeiten wird die Uraufführung der „autosymphonic" am 10. September sein.

Am 29. Januar 1886 meldete Carl Benz sein Patent für einen Motorwagen an, dessen Verwirklichung er seit 1871 in seiner Werkstatt in T 6 verfolgt hatte. Den gebürtigen Karlsruher Konstrukteur trieb von Anfang an die Vision eines pferdelosen Wagens an, was ihn von seinen Zeitgenossen Gottlieb Daimler und Wilhelm Maybach unterscheidet. Die lange Entwicklungsphase war von technischen Rückschlägen, Finanzierungsnöten, Patentstreitigkeiten und der Skepsis von Investoren geprägt; erste Testfahrten mit einem Viertaktmotor 1885 ernteten den Spott der Bevölkerung.

Die bewegende Geschichte mit vielen Emotionen wurde kürzlich in dem TV-Drama „Carl und Bertha" von Regisseur Till Endemann gezeigt. Der Film würdigt vor allem die Rolle von Bertha Benz, die stets an ihren Mann glaubte und ihn in jeder Hinsicht unterstützte. Ihre legendäre erste Fernfahrt mit den Söhnen Eugen und Richard im August 1888 nach Pforzheim brachte schließlich den ersehnten Durchbruch. Die Bedeutung von Bertha Benz ist auch Thema der 2010 erschienenen Romanbiographie „Mein Traum ist länger als die Nacht" von Angela Elis.

Spannende Einblicke in die technische Entwicklung des Automobils gewährt das Buch „Tatort Mannheim" von Winfried A. Seidel. Die Sonderveröffentlichung mit originalen Filmdokumenten gab das Stadtarchiv Mannheim – Institut für Stadtgeschichte im Januar 2011 heraus. Der Autor ist Gründer des Automuseums Dr. Carl Benz in Ladenburg und wird zusammen mit m:con Geschäftsführer Michel Maugé bei unserem nächsten Talk im Verlag zu Gast sein.

Dr. Stefan Seitz
Verleger

Volksbank Sandhofen überreichte Spenden aus dem Gewinnsparen

In der Region – für die Region. Werbeslogan verpflichtend

SANDHOFEN. Die Direktoren der Volksbank Sandhofen eG Bernd Aust und Manfred Baumann konnten auch in diesem Jahr wieder Spenden in Höhe von 20.000 Euro übergeben. Im laufe der Jahre konnten sich über 100 Einrichtungen und Organisationen im Mannheimer Norden, dem Geschäftsgebiet der Volksbank Sandhofen, Dank der Spenden aus dem Gewinnspartopf lang gehegte Wünsche erfüllen. Getreu ihrem Firmenlogo drückt die Bank so ihre enge Verbundenheit und ihrer sozialen Verpflichtung zum Mannheimer Norden aus. Dr. Karl Schaz, Vorsitzender des DRK Ortsvereins Sandhofen, die mit der Spende einen Defribrillator für den neuen Sanitätswagen anschaffen möchte, freute sich über die Zuwendung wie auch KARDS (Kinder am Rande der Stadt) Kurt Fitz und Peter Schork, August Mehl und Karlheinz Steinbach vom TSV Schönau. Die Spende an die Sandhofen Schule wurde bereits, wie auch die gewonne Kanada-Reise, an Rosa Schreiber im Vorfeld überreicht. In den besonderen Genuss eines neuen Pflegemobils, einen VW Fox, kam die Evangelische Sozialstation Sandhofen. Die Direktoren Bernd Aust und Manfred Baumann überreichten das Fahrzeug an Peter Hübinger, Direktor des Diakonischen Werkes Mannheim und die Krankenschwester Rebecca Gilbert. Durch die weitere Mobilität mit dem überreichten Fahrzeug wird die Arbeit der Krankenschwestern für die Besuche bei den zu Pflegenden sehr erleichtert, bedanke sich Hübinger bei den Direktoren der VoBa Sandhofen. *aeng*

Nur glückliche Gesichter bei der Spendenübergabe in der Schalterhalle der VoBa bei den Begünstigten. Rechts VoBa Direktor Bernd Aust Foto: Engler

Jahreshauptversammlung der KG Grün-Weiss Schönau

Heike Muser, Michaela Schweiß, Andreas Ellwanger, Sieglinde Weber, Werner Weber, Christa Zuber, Norbert Otschenaschek, Jürgen Röth und Roswitha Kamin (von links). Foto: zg

SCHÖNAU. Der 1. Vorsitzende berichtete in seinem Geschäftsbericht über die zurückliegenden erfolgreichen Veranstaltungen, welche wahrgenommen wurden. Nach dem Dank an alle Aktiven im Verein, gab Karlheinz Zuber bekannt, dass er nach 24 Jahren aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr als Vorsitzender kandidieren werde.

Gewählt wurden dann: 1.Vorsitzender Werner Weber, 2. Vorsitzender Norbert Otschenaschek, Präsident Jürgen Röth, Vizepräsident Andreas Ellwanger, Schriftführerin Michaela Schweiß, Schatzmeisterin Christa Zuber, Beisitzer Sieglinde Weber und Heike Muser, Gardeleiterin Roswitha Kamin, Revisoren Susanne Kautzmann, Horst Kleinhenz und Kurt Kamin. Da man künftig auf einen Sitzungspräsidenten verzichten will, muss in nächster Zeit eine Satzungsänderung erfolgen. Bei den Ehrungen ragte Peter Gregan mit 33 Jahren Mitgliedsjahren heraus.

Die Garde besteht derzeit aus achtzehn Mädchen und zwei Jungen. Die Garde setzt sich aus Krümel-, Junioren- und Aktivengarde sowie zwei Tanzmariechen und einem Tanzpaar zusammen. Jürgen Röth, der kommissarisch das Präsidentenamt übernommen hatte, dankte der Lieblichkeit Bianca I., dem Elferrat, der Garde und allen Aktiven für die erfolgreiche Kampagne. Schatzmeisterin Christa Zuber konnte finanziell auf ein gutes Geschäftsjahr zurückblicken.

Vorsitzender Weber gab noch bekannt, dass die Vorbereitungen für das bevorstehende Sommerfest am 30. und 31. Juli bestens laufen. *zg/red*

Vorstand blickt zuversichtlich in die Zukunft

Jahreshauptversammlung des Gewerbevereins Sandhofen

Vorsitzender Joachim Mainka (stehend) beim Rechenschaftsbericht, (sitzend von links) Klaus Schäfer, Dr. Hans-Jörg Fischer, Ilona Spatz, Bettina Herbel, Reinhard Rohr, Walter Schwemlein. Foto: Schillinger

SANDHOFEN. Joachim Mainka, erster Vorsitzender des Gewerbevereins Sandhofen, überbrachte in seinem Rechenschaftsbericht den anwesenden Mitgliedern eine positive Bilanz der Tätigkeiten des Gesamtvorstandes und des 103 Mitglieder zählenden Vereins.

Regelmäßige Treffen der Vorstandsmitglieder erhöhen die Transparenz der Vorstandsarbeit. Erfolgreich abgelaufen ist die letztjährige Kerwe, so Mainka; beim Brunnenfest hat sich der Verein beteiligt. Wichtig und erfolgreich war die Sanierung zweier Klassenräume in der Sandhofen-Schule. Nicht etwa Firmen von weit her haben die Arbeiten dort ausgeführt, sondern Handwerker vor Ort wollten ein Zeichen setzen. „Hier ist das Handwerkerpotential“, so Mainka. Aktiv oder monetär beteiligten sich folgende Personen und Firmen: Firma Diehl – Bodenarbeiten, Karlheinz Schies, Farbenhaus Bissantz, Firma Rudolph – Elektroarbeiten, Pepperl + Fuchs, VOBA Sandhofen, die Baumärkte Hornbach und Bauhaus und Mainka – Sanitär.

Die Aufgaben im Gewerbeverein Sandhofen werden weitestgehend auch an weitere Mitglieder verteilt, so dass möglichst viele in die Planungen und Vorbereitungen eingebunden sind. Daniela Fenzel leitet die Planungsgruppe für die „Lange Nacht der Kunst und Genüsse“, die auch in diesem Jahr wieder in der Volksbank Sandhofen eröffnet wird. Erfolgreich war auch die Ausbildungsbörse in der Sandhofen-Schule, die wieder für das kommende Jahr geplant ist. Enger wird zukünftig die Zusammenarbeit mit der Gemeinnützigen Bürgervereinigung sein, berichtete Vizevorstand Reinhard Rohr. Kerwe und Maibaumaufstellung waren die ersten sichtbaren Zeichen hierfür.

Die Idee, einen Handwerkermarkt durchzuführen, ist neu. „Wir haben so viele Handwerksbetriebe vor Ort, so dass der Gewerbeverein sogar handwerkerlastig ist“, so Rohr. Es bietet sich somit an, ein Event – ein Handwerker-Fest – abwechselnd ein Jahr am Stich und im nächsten Jahr am Kriegerdenkmal durzuführen. Arbeiten mit Holz, Metall, Stein und Farben sollen Kinder und Jugendliche mit Werkzeugen und Werkmaterialien vertraut machen. Ideen für Unterhaltungs-Aktionen, für Buden, für Speisen, Getränke und Auftritte werden noch gesammelt.

Angedacht ist bei der Kerwe 2011 ein Weindorf rund ums „Rathaus“. Bedauerlich sei, dass durch Gemeinderatsbeschluss am Verkaufsoffenen Sonntag die Firmen Ikea, Lederland und Media Markt nicht öffnen dürfen. Ein kostenloser Shuttle-Bus hätte hier für schnelle Verbindungen gesorgt.

Dr. Hans-Jörg Fischer, Kreisvorsitzender des BDS, berichtete von einem Treffen des BDS mit Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz, das im November stattfand, bei auch die Zahlungsmoral der Stadt Mannheim gegenüber den Handwerksbetrieben zur Sprache kam. Klaus Schäfer, Geschäftsführer des BDS Landesverbandes, informierte über erste Gespräche mit der neuen Landesregierung. Hauptthemen waren die Forderung der Gewerbetreibenden: keine Erhöhung der Gewerbesteuern und die Vergabe von öffentlichen Aufträgen primär an Firmen vor Ort.

schi

IHRE MEINUNG

Gewerbeverein Sandhofen arbeitet kooperativ und zielorientiert

SANDHOFEN. Zu einem Informationsgespräch lud der Vorstand des Gewerbevereins Sandhofen in die Geschäftsstelle in der Kalthorststraße ein. Der erste Vorsitzende Joachim Mainka betonte die gute Zusammenarbeit mit seinen Vorstands-Kollegen. Nach den Neuwahlen 2010 ist der Gewerbeverein wieder so aufgestellt, dass man zuversichtlich in die Zukunft schauen kann.

Das Thema Gewerbeschau 2011 hatte, nicht zuletzt durch mangelnde Kooperations-Bereitschaft des Veranstalters, zu Abstimmungsschwierigkeiten geführt und Irritationen bei der Sandhofer Bevölkerung, wie auch bei den Mitgliedern hervorgerufen.

Entgegen dem Eindruck, der durch den Kommentar in den Nord-Nachrichten vom 15.04.2011 entstehen konnte, ist der Gewerbeverein Sandhofen Ausrichter der Gewerbeschau Mannheim Nord im Jahr 2013, in Zusammenarbeit mit einem Kooperationspartner.

Bei dem gemeinsamen Gespräch mit dem gesamten Vorstand in der Geschäftsstelle betonten die anwesenden Personen, dass zukünftig der Gewerbeverein Sandhofen mit bewährten und neuen Ideen sowie Aktionen präsent sein wird (siehe Bericht „Jahreshauptversammlung Gewerbeverein Sandhofen“).

Enger verzahnt, sollen die Veranstaltungen mit der Bürgervereinigung Sandhofen werden. Anfänge wurden schon gemacht bei der diesjährigen Maibaumaufstellung.

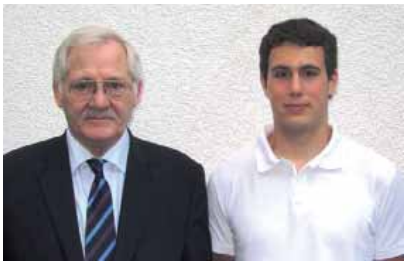
Auch mit der örtlichen Presse möchte der Gewerbeverein kürzere Informationswege pflegen, da die Ideen und die Aktivitäten des Gewerbevereins möglichst viele Menschen im Einzugsgebiet erreichen sollen.

Der Vorstand des Gewerbevereins Sandhofen

Mannheimer Schüler bei „Jugend und Parlament 2011“ in Berlin

SANDHOFEN/BERLIN. Auf Einladung des CDU-Bundestagsabgeordneten Prof. Dr. Egon Jüttner nahm der Sandhofener Schüler Felix Krziwanie vom Peter-Petersen-Gymnasium an der Veranstaltung „Jugend und Parlament 2011“ teil, die im Deutschen Bundestag stattfand. Im Rahmen dieses Planspiels, das der Bundestag jedes Jahr veranstaltet, hatten 312 Jugendliche zwischen 16 und 20 Jahren aus dem gesamten Bundesgebiet Gelegenheit, in die Rollen fiktiver Abgeordneter zu schlüpfen und den Weg der Gesetzgebung im Deutschen Bundestag zu simulieren. Jüttner: „Ich freue mich, dass mit Felix Krziwanie auch in diesem Jahr wieder ein Schüler aus Sandhofen bei „Jugend und Parlament“ vertreten ist. Die gerade unter Jugendlichen verbreitete Politikverdrossenheit macht Veranstaltungen wie diese so wertvoll. “Jugend und Parlament“ bietet jungen Menschen die Gelegenheit,

hinter die Kulissen der Politik zu schauen. Die Arbeitsabläufe im Deutschen Bundestag und die – oftmals langwierigen – politischen Entscheidungsprozesse werden dadurch nachvollziehbarer.“ *zg*



Prof. Dr. Egon Jüttner mit Felix Krziwanie Foto: zg

Bürgerverein Sandhofen lud zum Spargelessen

Sandhofer Woistubb servierte köstliche Spargelgerichte

SANDHOFEN. Zum 32. Male lud der Vorstand der Gemeinnützigen Bürgervereinigung Sandhofen Mitglieder des Ehrenausschusses und weitere Gäste zum Spargelessen ein. Ehrenmitglied Hansjochen Schütze gründete diese Tradition, nach einer Idee des ehemaligen „Ortsbürgermeisters“ Hans Deinhard. Professor Dr. Egon Jüttner, Vorsitzender der Bürgervereinigung, hiess in seiner Begrüssung unter Anderen den Direktor der Volksbank Sandhofen Manfred Baumann, Jürgen Muley von der Sparkasse Rhein Neckar-Nord und Egon Schmidt von der Kirchengemeinde St. Bartholomäus willkommen. Interessiert konnten die Gäste aus einer Rede entnehmen, dass es eine Sorte des schmackhaften Gemüses gibt, das sogar 15 Meter hoch wird; diese Pflanze wächst oftmals entlang der Autobahnen.

Tradition bei dieser Veranstaltung der Bürgervereinigung ist, dass Philipp Schenkel nach dem schmackhaften Essen aus seinem reichhaltigen Fundus Werke deutscher Dichtkunst vorträgt. Heinrich Heine, Erich Kästner, Joachim Ringelnatz, Gustav Morgenstern, Heinz Erhard und Eugen Roth waren die Autoren heiterer und tiefsinniger Gedichte, Schüttelreimen und Limericks. Mit Paul Münch`s pälzischer Weltgeschichte endete der amüsante Vortrag von Philipp Schenkel.

schi

Der Vorsitzende Prof. Dr. Egon Jüttner bei seiner Begrüßung. Foto: Schillinger

Beier
grün erleben
Ihr Pflanzenspezialist
Viernheimer Weg 43, Mannheim-Sandhofen,
✆ 0621/77 78 60, Mo - Fr 9.00 - 18.30 · Sa 9.00 - 16.00 Uhr

Sonderangebote
Jagen Sie jetzt die roten Preise!
Erhältlich an allen Kassenschaltern.
SONDERANGEBOT
DIE SCHÄRFTISCHER MODEMACHER
MODEHAUS ENGLÄNDER
KALTHORSTSTRASSE 3
68307 MANNHEIM (SANDHOFEN)
TEL. 0621 - 77 18 85
www.mode-englaender.de

METZGEREI
WOWY
Feine Fleisch- und Wurstwaren
Rastenburger Straße 62
Mannheim-Schönau
Telefon 77 3423, Fax 7 88 77 13
Neu bei uns: Die „DIENSTAGSTÜTE“
Jeden Dienstag erhalten Sie eine Tüte, gefüllt mit Waren im Wert von mind. 10,- € für 5,- €

FAIR PFAND Deutschland
Zuverlässig · Schnell · Diskret
DAS KFZ - PFANDLEIHHAUS IN MANNHEIM
Alle Kfz und Oldtimer BARGELD SOFORT
Rufen Sie uns an! Telefon 0621/722 819 79
www.fairpfand-deutschland.de

Die Stadt Mannheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Fachbereich Bildung

Pädagogische Fachkräfte in Teilzeitbeschäftigung (w/m)

– Entgeltgruppe S 6 TVöD –

für die Schulkindbetreuung.

Was erwartet Sie bei uns?
Die Aufgabenschwerpunkte umfassen insbesondere die Förderung der Kinder in allen durch eine Konzeption festgelegten Bereichen auf der Grundlage der Trägerverfassung, die Planung, Vor- und Nachbereitung sowie Durchführung gezielter Projekte und freizeitpädagogischer Angebote, die Beobachtung und Dokumentation der pädagogischen Arbeit, die Partizipation von Eltern und Kindern sowie die Hausaufgabenbetreuung. Der Umfang der durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit beträgt zwischen 19 und 29 Stunden je nach Einsatzort im Stadtgebiet Mannheim.

Was erwarten wir von Ihnen?
Einen Abschluss zur/zur staatlich anerkannten Erzieher/in oder zur/zur staatlich anerkannten Sozialpädagogen/-in bzw. Sozialarbeiter/in (Diplom/Bachelor of Arts), alternativ einen Abschluss zur/zur Grund- und Hauptschullehrer/in, einen Abschluss als Pädagoge/-in (Diplom/Bachelor of Arts), einen Abschluss in frühkindlicher Pädagogik (Bachelor of Arts) bzw. einen Abschluss zur/zur staatlich anerkannten Erzieher/in der Richtung Jugend- und Heimerziehung. Besonderes Wert legen wir auf eine Persönlichkeit, die sich auch auf wechselnde Situationen einstellen kann und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Kindern besitzt. Des Weiteren sollen Sie nicht nur das heutigen pädagogischen Anforderungen mit Kompetenzen und Ideen begegnen, sondern auch in der Praxis Formen entwickeln können, die Beteiligung von Kindern zulassen und den Kindern dabei Raum für selbstständiges Erleben, Experimentieren und Gestalten bieten können. Sie sollen zu Kindern die Fähigkeit besitzen, im Team und mit den Eltern zu arbeiten, Neuem gegenüber aufgeschlossen zu sein und zu lernen bereitsein, Kontaktfähigkeit sowie Eigeninitiative und Kreativität besitzen.

Wen können Sie ansprechen?
Für fachliche Fragen steht Ihnen beim Fachbereich Bildung Frau Wirth-Kayser (Telefon: 06a/293-3506) und für Personalfragen beim Fachbereich Personal – Organisation Herr Cekulla (Telefon: 06a/293-3608) gerne zur Verfügung.

Die Stadt Mannheim setzt sich für die Chancengleichheit von Frauen ein. Deshalb sehen wir Bewerbungen von Frauen mit besonderem Interesse entgegen. Wenn Sie unser Angebot angesprochen hat, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis spätestens [illegible] unter Angabe der Kennziffer [illegible] senden an:

Stadt Mannheim
Fachbereich Personal – Organisation
Postfach [illegible] Mannheim

STADT MANNHEIM

Erholung und Freizeit

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Sportliche Ferienbetreuung beim Turnverein 1877 Waldhof

WALDHOF/SCHÖNAU. In der Woche vom 22. - 26. August 2011 findet auf dem Vereinsgelände des Turnverein 1877 Waldhof eine sportliche Ferienfreizeit für Kinder im Alter von 6 - 15 Jahren statt.

Die Kinder haben dabei die Möglichkeit, neben einer Woche mit viel sportlicher Betätigung auch in verschiedene Sportangebote des TV 1877 hinein zu schnuppern. Das Angebot startet täglich um 9.00 Uhr, beinhaltet die sportliche Betreuung sowie ausreichend Mittagsverpflegung incl. Getränke und endet um 17.00 Uhr im Sportpark, Boehringer Straße 5. Von Tennis, Kegeln, Trampolin, Badminton, Tischtennis über Jazz Dance und Boule bis hin zu einem Wassersportausflug wird einiges geboten. Den Eltern kommt der Verein entgegen, indem die Bringzeit optional mit Frühstück an die Zeiten der arbeitenden Eltern angepasst werden kann. Anmeldeschluss ist der 9.8.2011.

Meldeunterlagen und weitere Informationen finden sie im Netz unter www.tv-waldhof.de oder fordern sie diese bei der Geschäftsstelle des TV 1877 Waldhof, Jürgen Kugler unter 0621-787848 oder geschaeftsstelle@tv-waldhof.de an.

zg/red

09./10. Juli 2011

„BELLA ITALIA BEI DER AURELIA"

im Vereinshaus der Aurelia
Mannheim-Sandhofen, Wilhelmswörthstraße 22.

Beginn am Sonntag: 11.00 Uhr

mit Sänger-Frühschoppen befreundeter Vereine sowie Auftritt der New Generation mit einem Italien-Musical.

MGV Aurelia 1889 e.g.V. und Frauenchor 1988

Unser Pächter Stefano Sichus verwöhnt die Gäste sonntags ab 12.00 Uhr sowie gemütlich sonntags mit italienischen Spezialen und in der Cafeteria im Saal kann man sonntags ab 15.00 Uhr und montags ab 10.30 Uhr ein Stück der leckeren, selbstgebackenen Kuchen der Aurelia-Frauen mit einer Tasse Kaffee genießen.

Große Bühnenshow der Aurelia-New Generation

am 29. Oktober 2011
im PX da Dom in Mannheim-Sandhofen

Beginn: 15.00 Uhr
Songs aus verschiedenen Jahrzehnten
– Spirituals, Pop-Songs, Schlager u. a. –
kommen zur Aufführung.

MGV Aurelia 1889 e.g.V. und Frauenchor 1988

Falls Du Spaß am Singen mit Choreographie hast, auch mit Überwinde Deine Scheu und sei dabei – erlebe das tolle Gefühl, miteinander zu singen und sich zu bewegen!

Unser modernes Ensemble im Alter von 18-45 Jahren freut sich über jede/n Teilnehmer/in.

Scheu einfach mal dienstags in der Chorprobe von 19.00 bis 20.00 Uhr in Aurelia-Vereinsheim verbal, informiere Dich bei Dieter Schatz, Tel.Nr. 0621/772819, ANDIMA@gmx.com oder über die Homepage:

www.aurelianewgeneration.oyla.de

Nordic Walking Kurse für Frauen & Männer jeden Alters

Sie haben überlegt: Zeit keinen Sport treiben?

Hier ist die ideale Einsteigerdisziplin! Für wen ist Nordic Walking geeignet?

Der Kursinhalt richtet sich [illegible] jeder Altersgruppe, die sich in der Gruppe bewegen möchte und dabei eine sportlichere, schlankere und gesündere Körperhaltung erlernen möchte. Durch die Mobilisierung der verschiedenen Muskelpartien stellt sich schnell ein positiveres Körpergefühl ein.

Wann:
DI 5.7. 16.15 Uhr/16.00 Uhr/Sa. 09.30 Uhr

Treffpunkt:
Pestalozzischule Fischkal Sandhofen

Kursgebühr:
10 Einheiten à 1,5 Std. / 75,00 €

Anmeldung bitte unter:
0621/7225146 oder 0176-41438162

Kursleitung:
Petra Hinger
[Ernährungsberatin IHK * Nordic Walking, Aqua Fitness- und Fitness und Gesundheitstrainer]
Ich freue mich schon sehr auf Sie

Sommerfest

Sonntag, 3. Juli 2011 · 12 bis 17 Uhr
im Begegnungsgartenzentrum Stiller Weg 19 · 68305 Mannheim

»Wir werden immer größer«
Theaterstück · Aufführung 12.15 Uhr

Viele Spiele
rund um das Thema »Baustellen«

Gutes Essen
vom Grill, Getränke, Kaffee und Kuchen

Tombola
Mit drei Hauptgewinnen
•Dreitägige Städtereise
•Hubschrauber-Rundflug
•Einen Goldbarren

Informationen
über unsere Einrichtungen

Begegnungszentrum gGmbH · Geschäftsführung: Dr. Brigitte Lohr und Dr. Dieter Lohr
Stiller Weg 19 · 68305 Mannheim · www.begegnungszentrum-ggmbh-ma.de

Fahrteam Hofmann

Das Erlebnis beginnt beim Einsteigen.

Mit unseren bequem ausgestatteten Kutschen fahren wir für:
- Firmenausflüge
- Junggesellenabschied
- Glühweinfahrten
- Kindergeburtstage
- Jubiläen
- Geburtstage
- ... und natürlich alle anderen Anlässe!

Genießen Sie schöne Stunden auf unseren Planwagen. Sie können bei schönem Wetter offen, bei Regen geschlossen die Fahrt genießen.

Fahrteam Hofmann Mannheim · Tel.: 0172 - 6 32 10 97
www.kutschfahrten-mannheim.de

Wir feiern Abschied...

Abschiedsparty
Samstag, 25.06.11 ab 20 Uhr

Kriegerstr. 16 · 68307 Mannheim-Sandhofen
Tel.: 0621 - 77 56 55 · Mail: [illegible]

Bei unserer Nachbarschaft möchten wir uns für das entgegengebrachte Verständnis recht herzlich bedanken und hoffen dies auch bei den neuen Nachbarn zu finden

Eure Elke

Biergarten
weiter in Karaoke
26.08.2011
Kerwesaufakt mit „Timetickers"
27.8.2011
Show+Gesang mit „Heart Voice 'n Soul"
28.8.2011
Kerwe Karaoke

Eröffnungsparty
Freitag, 1.07.11 ab 20 Uhr

„Nesthäkchen"
Inh. Elke Häusermann · Birnbaumstraße 18a · 68307 Mannheim
Tel.: 0621 / 77 56 55 oder 78 37 94
Mail: nesthaekchen-sandhofen@gmx.de

Öffnungszeiten im Nesthäkchen
Di-Do ab 16 Uhr, Fr + Sa ab 18 Uhr, So + Mo Ruhetag

Einbahnstraßen in Sandhofen weiter im Gespräch

Gespräch mit Anwohnern im Café Bette

Sehr sachlich wurde bei dem Treffen zum Thema Einbahnstraßen argumentiert Foto: Engler

SANDHOFEN. Der Vorsitzende des AK Gesellschaft und Soziales und der 1. Vorsitzende des Gewerbevereins Sandhofen, Joachim Mainka, luden zum Gespräch mit den Anwohnern in das Café Bette ein. Im Gespräch ist, dass die Kriegerstraße vom Denkmal aus in Richtung Bartholomäuskirche als Einbahnstraße ausgewiesen werden soll. Wenn, so die Anwohner und Gewerbetreibenden Bärbel Benz, Uwe Schlenker, Bettina Herbel und Beate Ehrle-Pah, dann sollte aber die Scharhofer Straße parallel dazu als Einbahnstraße ausgewiesen werden. Durch den Einbezug der Scharhofer Straße in die geplante Einbahnstraßenregelung können die Gewerbetreibenden in der Kriegerstraße ungehindert angeliefert werden.

Unter Beachtung der beiden großen Veranstaltungen Kerwe und Adventsmarkt sollten die vorgesehenen Sperrpfosten vor der Gustav Wiederkehr-Schule so installiert werden, dass sie bei Bedarf zu entfernen sind. Bärbel Benz, Betreiberin der Postfiliale, wünscht eine ausgewiesene Kurzparkerzone vor der Postfiliale. Der Fahrbahn- und Gehwegbereich am Ausgang des Schulhofes in der Ausgasse sollte durch eine bessere Gestaltung für die Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen oder abholen, geändert werden. ein anderer Vorschlag der Versammlungsteilnehmer bezog sich auf die Wiegehalle / Spielplatz in der Kriegerstraße. Durch den Wegfall der Wiegehalle könnte dieser frei werdende Platz als Parkplatz genutzt werden. Stadtrat Roland Weiß möchte die an diesem Abend gemachten Vorschläge dem Bezirksbeirat unterbreiten und danach zu einer erneuten Gesprächsrunde einladen. *aeng*

FENZEL Autohaus
Gebrauchtwagen
FIAT Panda 1.2 Dynamic
Silber Metallic • Stoffpolster
44 kW (60 PS) • EZ: 46/2010 • AU/TÜV: Neu
Kilometer: 20.500 • Hubraum: 1242 ccm
ABS mit EBD
Airbag (Seitenairbags) vorn
Airbag Fahrerseite
Airbag auf Beifahrerseite
Bordcomputer
Dachreling
Fernbedienung für Zentralverriegelung
Kindersitzbefestigung hinten ISOFIX
Klimaanlage FCKW-frei
Radio: Blaupunkt RDS-Autor. m. CD Player
Rücksitzbank-/Lehne 60:40 geteilt, einklappb.
Seitenschutzleisten
Servolenkung, elektrisch (Dual Drive)
Sitze, Beifahrersitz mit Staufach
Sitze: Fahrersitz höhenverstellbar
Steckdose 12-Volt
Stoßfänger in Wagenfarbe
7.990,- €
Finanzierung FGA Bank Germany
Finanzierungsbarpreis 7.990,00,- €
Anzahlung 1.640,- € · Nettodarlehensbetrag 6.350,- € · Laufzeit in Monaten 72 Raten pro Monat 149,- € · Ziel- (Schluß-) Rate 0,00 €
Effektiver Jahreszins 6,99 % · Sollzinssatz (gebunden) p.a. 5,95 % · max. Bearbeitungsgebühr 4,00 % · sonstige Kosten 40,- € · MwSt. ist enthalten · Finanzierungsgesamtpreis 7.934,42 €
Tel: 0621-77291-0 • Fax: 7779150
Bürstadter Straße 27 • 68307 Mannheim
autohaus.fenzel@t-online.de
www.autohaus-fenzel.de

CDU lud zum Thema Krippenplätze ein

SANDHOFEN. Die Stadträte Nikolas Löbel und Konrad Schlichter von der CDU Fraktion Mannheim luden zu einem Informationsgespräch wegen der fehlenden Krippenplätze ein. In Sandhofen scheint es wegen der zu wenig verfügbaren Krippenplätze (oder wegen Desinteresse?) keine Probleme zu geben. Lediglich mit Carsten Hildenbrand und Günter Haack nahmen zwei Väter, deren Kinder den ev. Kindergarten in der Elstergasse besuchen, an der Veranstaltung teil. Seit 2005 gibt es ein Bundesgesetz zum bedarfsgerechten Ausbau der Tagesbetreuung der Kinder. Ab August 2013 haben Eltern einen Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz. In der Diskussion schilderten die beiden Stadträte das Fehlen von qualifiziertem Fachpersonal. Qualifiziertes Fachpersonal für die Kinder in den ersten Lebensjahren seien sehr wichtig, da diese nicht nur betreuerische, sondern auch erzieherische Aufgaben übernehmen müssten, so Carsten Hildenbrand. Die Betreuungsquote, die die Stadt Mannheim zurzeit vorweisen kann, liegt bei 20 Prozent. Bis 2013 will man eine Betreuungsquote von 35 Prozent der Kinder unter drei Jahren erreichen. *aeng*

Die Stadträte Nikolas Löbel und Konrad Schlichter erörterten zusammen mit den anwesenden CDU Bezirksbeiräten das Problem der fehlenden Krippenplätze. Foto. Engler

KOMPAKT

Ausflug des Altenwerks St. Bartholomäus

SANDHOFEN. Herzlich Einladung an alle Senioren und Seniorinnen zur Teilnahme am Donnerstag, 7. Juli 2011 nach Walldürn ins gläserne Nudelstudio der Nudelfabrik „Berres". Busabfahrt am Gemeindehaus: 9:00 Uhr. Der Fahrpreis mit Essen (Nudel en gros soviel man essen kann) und alkoholfreiem Getränk beträgt 21,-€. Anmeldung bis spätestens 04.07.11 bei Julia Leml, Tel. 77 47 00 oder Erika Fritz, Tel. 77 52 48. *zg*

www.stadtteil-portal.de

Sozialstationenverbund der Evangelischen Kirche in Mannheim
Pflegeplus - Kompetente Pflege mit Herz
Sozialstation Pflegeplus
Zu Hause in den besten Händen
Rufen Sie uns an, wenn Sie Unterstützung von einem erfahrenen, professionellen Team brauchen.
„Ich bin krank gewesen und ihr habt mich besucht" (Matthäus 25, 36)
Zentrales Informationstelefon: 06 21 / 28 000 - 341
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Häusliche Kinderkrankenpflege
Nacht- und Notdienst
plus-Leistungen:
Hauswirtschaftliche Versorgung
Seniorenberatung
Begleitungen z. B. zum Arztbesuch
Vermittlung z. B. Hausnotruf
Hilfen für Angehörige
Ökumenische Hospizhilfe
Seelsorge
Wir sind Partner aller Pflege- und Krankenkassen.

DIE VORLESE-ECKE FÜR KINDER

Auch Vampire lieben Eiscreme

von Iris Welling

Im Dorf am Fuße der Burg Zahnstein gab es eine Überraschung. Am Brunnenplatz eröffnete der Gelatiere Gino – so nennt man einen italienischen Eismann – eine neue Eisdiele. „Damit wirst du kein Glück haben" rief ihm ein Bauer zu, der auf seinem Traktor zum Feld knatterte. Gino vergaß die düstere Warnung, denn am Eröffnungstag verschlangen die Dorfbewohner mit Wonne seine leckeren Eisbecher. Am Abend stellte Gino Tische und Stühle nach draußen auf den Brunnenplatz und als die Sonne versank, verzierte er die Eisbecher mit Wunderkerzen. Aber es gab niemanden, der sich darüber freuen konnte: alle Tische, eben noch voll Eis verspeisender Dorfbewohner, waren leer. „Was ist denn los", rief Gino dem letzten hinterher und zur Antwort bekam er: „Wenn die Sonne versinkt, kommt Graf Zahnstein!"

Gino hatte keine Ahnung, wer das war, aber wenn dieser Graf seine Gäste vertrieb, dann würde er ihm jetzt sofort die Meinung sagen. Ein schwarzer Schatten rauschte durch die Luft und Vladimir Graf Zahnstein landete hämisch grinsend – was bedeutet, dass jemand zwar lächelt, aber es böse meint. „Hier wirst du keine Geschäfte machen. Mit dem letzten Sonnenstrahl fliehen alle aus Angst vor mir!" „Und", fragte Gino, „macht das Spaß, wenn einen niemand leiden kann?"

„Nun, als Vampir hat man keine Wahl", Graf Vladimir schnupperte an den Eisbechern und rümpfte die Nase, „ich würde auch gern am Tisch sitzen und mich übers Wetter unterhalten. Aber ich muss tun, was ein Vampir tun muss. So wie du Gelatiere bist und nicht Würstchen braten kannst!"

„Aber ich könnte, wenn ich wollte", sagte Gino triumphierend, „und Ihr seid sogar noch stolz darauf, dass sich alle fürchten!" Vladimir umschlich Gino. „Schlimmer wäre es, wenn sie es nicht täten!" „Ich biete Euch eine Wette an", sagte Gino schnell, als er sah, dass Vladimir nach seinem Hals schielte, „wenn es mir gelingt, dass die Dorfbewohner morgen Abend sitzen bleiben, dann lasst Ihr uns den Sommer über in Frieden!" „Nun gut", Vladimir breitete seinen Umhang aus und erhob sich in die Luft, „aber wenn es dir nicht gelingt, dann beiße ich dich zuerst!" Die ganze Nacht hörte man Gino in seinem Eis-Labor rühren und probieren. Als am nächsten Abend die Schatten am Brunnenplatz länger wurden, stellte Gino jedem seiner Gäste seine neue Eisspezialität unter Nase und Mund. Manche rümpften die Nase, andere liebten den Geruch, doch alle verspeisten brav ihre Portion und blieben auch noch sitzen, als die Sonne unterging. Vladimir Graf von Zahnstein flatterte pünktlich heran, entzückt, das ganze Dorf noch fröhlich löffelnd in der Nacht sitzen zu sehen. „Ein wahres Festmahl – einfach zum Anbeißen", freute er sich. Doch kaum hatte er sich über den ersten Hals gebeugt…

„Bei der schlafenden Fledermaus! Was stinkt hier so entsetzlich?" „Erinnert Euch an unsere Wette, verehrter Graf", grinste Gino, „das ist meine neue Erfindung: Knoblauch-Eis! Mit Zwiebel-Sahne!" Vladimir wurde so bleich, dass man durch ihn hindurch sehen konnte. „Bis zum Winter werde ich verhungert sein", jammerte er plötzlich. „Aber nein", Gino führte ihn zu einem einsamen Tisch in der Ecke und servierte ihm eine Schale voll dunkelrotem Eis, „hier, Blutwurst-Eis! Nur für Euch!" So trafen sie friedlich jeden Abend zusammen: die Dorfbewohner, die täglich eine Kugel Knoblauch-Eis verspeisten und Vladimir Graf von Zahnstein, der nach seiner Portion Blutwurst-Eis satt und zufrieden zurück zur Burg flatterte.

Fun & Music feierte ihr erstes Musikfest nach Gründung

SCHÖNAU. Die neu auf der Schönau gegründete Brassband „Fun & Music" feierte in der Heinrich-Spitz-Halle im Viernheimer Weg auf der Schönau ihr erstes Musikfest an dem viele befreundete Musikzüge teilnahmen. Unter den Gästen konnte der Leiter der neuen Brassband, Manuel Garofano, die Vorsitzende des Landesverbandes Ursula Heinrich, Norbert Müller vom CDU Ortsverband Schönau, Andrea Hillenbrand von der Bürgervereinigung Gartenstadt, Angelika Engler von der Bürgervereinigung Sandhofen, Jürgen Bellgardt vom Kulturverein Waldhof und August Mehl, Ehrenvorsitzender der KIG Schönau begrüßen. Alle Ehrengäste überbrachten ein Grußwort ihrer jeweiligen Vereinigung. Aus Sandhofen zeigten die „Golden Lions" mit ihrem Auftritt ihre freundschaftliche Verbundenheit. Der Musikzug, der sich im vergangen Jahr von den „Show Fanfaren" Schönau abspaltete, kann in der kurzen Gründungszeit bereits auf Erfolge zurückblicken. Bei einem Wettstreit auf dem Matheisemarkt in Schriesheim errang Fun & Music den 1. Platz. Für die Unterhaltung der Gäste unter anderem die Tanzgarde der „Stroseridder" und das bekannte Duo „Shorty & Mike". Als Dankeschön für ihr Kommen überreichte Manuel Garofano zusammen mit dem Vorsitzenden Holger Lanz den Überbringern der Glückwünsche einen ein kleines Körbchen mit Obst und einer Flasche Wein, gestiftet von „Karin´s Frischekiste". *aeng*

Die neu gegründete Brassband „Fun & Music" kann schon kurz nach der Gründung auf Erfolge zurückblicken. Foto: Engler

extra3
JubiläumsSparAnlage
• keine Gebühren
• volle Rückzahlungsgarantie am Laufzeitende
3,33%
3,33% Festzins pro Jahr
3 Jahre 3 Monate Laufzeit
3.000,- EUR Mindestanlage
33.000,- EUR maximaler Anlagebetrag
Das Angebot ist kontingentiert!
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Volksbank Sandhofen eG
Seit 1897 Die Bank in Mannheim-Sandhofen
Tel (06 21) 7 70 01-0 • Fax (06 21) 7 70 01-66 • info@vobesandhofen.de

RUND UMS HAUS

Augen auf beim Fensterkauf
...wir beraten Sie gerne!
KAGEMA
Fenster Türen Rollladen
Viernheimer Weg 74 · 68307 Mannheim
Tel. 0621-77 77 00 · www.kagema.de

Joachim Mainka
Heizung · Sanitär · Service
Wartung für Öl- und Gasheizung
Tel.: 0621 - 49 02 54 20
www.joachimmainka.de

Aus Alt mach Neu
SSS SIEDLE
Elektro-Herbel
Karl Herbel GmbH
Kriegsstraße 13
68307 Mannheim
Tel.: 0621/779050
www.elektroherbel.de

Horst Süss
Dachdeckermeister, Betriebswirt d.H.
Geprüfter Energieberater
Sachverständiger für Gebäudethermografie und Blower- Door- Messverfahren
Sind Sie sicher, dass die Dämmung an Ihrer Fassade und Ihrem Dach richtig eingebaut wurde?
Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser!
Ein geprüftes Gebäude gibt Sicherheit
Info: www. suessdach.de | Tel: 0621/773535 | Schneidemühler Str. 6
suessdach@aol.com | Fax: 0621/773500 | 68307 Mannheim

Stockert Heizöl
Tel.: 771810
Ihr Partner in Sachen Heizöl

Heinz Guckert
Schlossermeister
Zäune, Tore und Geländer
Anfertigung und Instandsetzung
Einbruchschutz und Schließanlagen
Ziegelgasse 49 • 68307 Mannheim
Handy: 0172/6322831 • Fon 0621/772054
E-mail: guckert@versanet.de

DAS HANDWERK
Deutschlands vielseitigster Wirtschaftsbereich

Joachim Mainka
Heizung · Sanitär · Service
Verstopfung Kalkreinigung
Tel.: 0621 - 49 02 54 20
www.joachimmainka.de

Das Dach vom Fach!
MANNHEIM
Grünewald GmbH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Welfenweg 7 - 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 - Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was auf's Dach!

Türen · Fenster · Innenausbau
Reparaturdienst · Dienstleistungen
B Schreinerei Ballweg
Scarrastraße 10 | Telefon 0621/781716
68307 Mannheim | Telefax 0621/771776
www.schreinerei-ballweg.de

Fliesen-Technik Schröner & Müller
DER INGENIEUR & MEISTERBETRIEB
Meister wissen wie's geht!
Fliesenverlegung, Reparaturen, Badumbau aus einer Hand
Balkon- und Terrassensanierung ☎ 0621/788192

Harald Knoop
• Innen- und Außenputz
• Altbausanierung
• Trockenbau
• Vollwärmeschutz nach neuer Energieeinsparverordnung
• Stuckarbeiten
• Naturwandbeschichtung
• Fassadenanstriche
• Maler- und Tapezierarbeiten
Gipser u. Stukkateurgeschäft
68307 Mannheim · Sonnenstr. 37a
Tel. 78 54 88 · Fax 78 52 17

SEIT 1924
THOMAS BECKER
DACHDECKEREI GMBH & CO. KG
Dacharbeiten
Spenglerarbeiten
Wärmedämmung
Gerüstbau
Marconistr. 3
68309 Mannheim
Tel. 0621/734909
Fax 0621/738367

Gipser-Stukkateur Meisterbetrieb
• Altbausanierung
• Fliesestrich
• Fassadenanstriche
• Sandsteinsanierung
• Innen- und Außenputz
• Stuck-Trockenbau
• Vollwärmeschutz
• Klinkerfassade
• Dekorative Innengestaltung
Fred Knoop
Seidenstraße 9
68307 Mannheim-Sandhofen
Info@fred-knoop.de
Tel: 0621-77 25 61
Fax 0621-78 99 85 98
Mobil 0172-718 52 41

J. + T. Offenloch KG
Landschaftsbau
• Planen u. Pflegen • Platten u. Pflasterarbeiten
• Böschungssicherungen
• Pflanzungen u. Rasen • Teiche – Zäune
• Abbruch u. Aushubarbeiten • Keller – ISOLATION
Mannheim-Scharhof
Stabhalterstraße 36
Tel.: 0621/783536 · Fax 7990175

Einbaumöbel
Gleittürschränke
Raumspartüren
Barrierefreies Wohnen
Design-Lackspanndecken
Fenster, Haustüren
Rolladen, Glas
Einbruchschutz
Fachbetrieb für Lebensqualität
WEISER
SCHREINEREI INNENAUSBAU
Memeler Str. 93 | Telefon: 0621/771278 | www.schreinerei-weiser.de
68307 Mannheim | Telefax: 0621/773612 | info@schreinerei-weiser.de

Ihr Partner für Fernwärme und moderne Heiztechnik
DONAUER & PROBST
Steigende Rohölpreise und innovative Entwicklungen haben den Markt verändert. Wir von Donauer & Probst reagieren auf diese Entwicklungen und bieten unseren Kunden qualifizierte Maßnahmen zur Effizienzsteigerung ihres Wärmehaushalts an.
• Brennwerttechnik Öl/Gas
• Fernwärme
• Wärmepumpen
• Buderus Kachelofen-heizeinsätze Öl/Gas
• Energieberatung
• Modernisierung
• Instandsetzung
• Wartung und Reparatur
Donauer & Probst GmbH ▪ Dudenstraße 27 ▪ 68167 Mannheim
Tel 06 21-7 89 82 96 ▪ www.donpro.de

Gardinen Ecke
Alessandri
Fachgeschäft für Gardinen / Wohnideen
Immer aktuelle Fensterkleider zu günstigen Preisen
auch Meterware
Mannheim Schönau
Kattowitzer Zeile 19a/
Ecke Graudenzer Linie
☎ 0621- 84 13 800

Jetzt Sonderpreise für Markisen
Neue Stoffkollektionen
Rollladen Müller
100 Jahre
Neuartige Rollladenkasten-Isolierungen
Rollladen · Jalousien · Rolle-Markisen · Kunststoff-Fenster
Reparatur-Eildienst
Ihre Nr. 1 in Mannheim
Telefon 32 22 80
Reichenbachstraße 20 · 68309 Mannheim

Michael Keller
Freier Architekt
Dipl.-Ing. (FH)
MK Freier Architekt
Leinenstraße 15
68307 Mannheim
Tel.: 0621 4305707
Fax: 0621 4305708
web: www.mk-architekt.de
mail: mail@mk-architekt.de
■ Entwurf
■ Planung
■ Bauleitung
■ Energieausweis
■ Wertermittlungen
■ Bauschadensgutachten

h.keller schreinerei gmbh
innenausbau _ haustüren _ fenster
Viernheimer Weg 68–70 _ 68307 Mannheim Sandhofen
info@helmut-kellergmbh.de _ www.helmut-kellergmbh.de
Tel.: 0621/774815 _ Fax: 0621/772628

Mundart, Theater und Lieder beim Sängerbund Sängerlust

Sängerbund feierte 125 Jahre im voll besetzten Adlersaal

SANDHOFEN. Im ausverkauften Adlersaal feierte der Sängerbund Sängerlust sein 125-jähriges Bestehen. Der Vorsitzende Hubert Becker ließ die 125 Jahre in einer im Dialekt gehaltenen Rede Revue passieren. Es war von ihm zu erfahren, dass sich „im Johr 1886 fünfundzwansisch würdische Herre, die alle in de Sondheffer Zigarrefawwrigge gschafft hawwe, zommegfunnne hawwe, um den Gsongvaroin zu grinde“. Becker ließ in seiner Rede die Jahre nach der Gründung mit den vielen stattgefundenen Ereignissen und dem Weltgeschehen Revue passieren. Ein Überbleibsel aus der Gründungszeit ist heute noch die Vereinsfahne, die im Heimatmuseum Sandhofen ausgestellt ist. Hubert Becker trat bereits schon 1964 dem Chor bei. Geprägt wurde die Chorarbeit durch den langjährigen Dirigenten Peter Imhof. Nach ihm wechselten kurzzeitig die Dirigenten, bis Wolfram Blank und heute Melanie Schöller als Chorleiter/in den Chor führten und führen. Das Programm an diesem Abend war sehr vielseitig. Mit Texten und in Mundart trug Erika Germann Lieder und Gedichte von Hans Glückstein vor. Begleitet wurde sie dabei von ihrem Mann Alois auf der Mundharmonika. Chormitglieder führten die von Hubert Becker geschriebenen Sketche auf, die Zuschauer bei „einer Nacht in St. Pauli“ zeigten, was dort so passieren kann. Der Chor, unter Leitung von Melanie Schöller, brachte das Liedgut des Gesangvereines zum Besten. Bei „Ganz Paris träumt von der Liebe“ fühlten sich die Gäste in die Stadt der Liebe versetzt und summten melodisch mit. Der Sängerbund Sängerlust ist immer offen für neue Mitglieder und freut sich über jeden, der mittwochs an der Singstunde teilnehmen möchte. Nicht nur das Singen, sondern auch der soziale Zusammenhalt stehe beim Sängerbund im Vordergrund, so Hubert Becker. Bei Gesang, Bier und Wein ließ man den Festabend fröhlich ausklingen. *aeng*

Eine Nacht in St. Pauli – Sketch zum Jubiläum Foto: Engler

DAS GESUNDHEITSHAUS
FUCHS + MÖLLER
seit über 75 Jahren
Zweiräder
Gehhilfen
Gehhilfenleihe
Gehhilfenschuhtechnik
Kfz-Sonderbau
Kfz-Technik
Bonacura
E2, 4-5
68159 Mannheim
Telefon: 06 21 - 83 59 88 - 10
Telefax: 06 21 - 83 59 88 - 13
Hasenackerstraße 13-17
68163 Mannheim
Telefon: 06 21 - 83 59 88 - 0
Telefax: 06 21 - 83 59 88 - 99
Floßwörthstraße 3-9
68199 Mannheim
Telefon: 06 21 - 12 47 05 - 0
Telefax: 06 21 - 12 47 05 - 20
eMail: f-m@fumoe.de
www.fuchsundmoeller.de

JETZT 2 MAL IN MANNHEIM ...IMMER FÜR DICH DA!
STOP
FAHRSCHULE KLAUS STAHL
Tel: 0621/74 32 83 o. 0621/372812
Mobil: 01717535292
www.fahrschule-stahl.de
fahrschule.stahl@freenet.de
Oppauer Str. 32 Anmeldung: Mo. u. Mi. 18.00 - 20.30 Uhr, Sa. 12.00 - 14.00 Uhr Theorie: Mo. u. Mi. 19.00 - 20.30 Uhr
An Alten Meßplatz 6 (gegenüber Alte Hauptfeuerwache) Anmeldung: Mo. u. Mi. 16.00 - 18.00 Uhr, Fr. 16.00 - 18.00 Uhr Theorie: Fr. 18.00 - 19.30 Uhr

KOMPAKT

Großes Kinderspielfest von KARDS

SCHÖNAU. Die Kinderhilfsorganisation „Kinder am Rande der Stadt“ (KARDS) lädt am Samstag, 25. Juni ab 14 Uhr auf die Stephanuswiese in der Rastenburger Straße auf der Schönau ein. Die Kinder erwartet außer der Hüpfburg, dem Spielparcours und einer Riesenrutsche vieles andere mehr. Für Speis´ und Trank ist gesorgt. Die Telnahme an dem Spielfest ist kostenlos. *aeng*

Neue Leitplanken schützen wartende Fahrgäste am Bahnhof

Wichtiger ÖPNV-Umsteigehaltepunkt wurde gesichert

WALDHOF. Zwei Unfälle, bei denen jeweils Menschen verletzt wurden, wurden durch rücksichtslose Fahrer verursacht, die bei deutlich überhöhter Geschwindigkeit die Kontrolle über ihr Fahrzeug verloren. „Um solche Unglücke in Zukunft möglichst zu verhindern und die wartenden Fahrgäste zu schützen, haben wir dort jetzt eine 70 Meter lange Leitplanke aufgestellt“, erläuterte Erster Bürgermeister Christian Specht.

Eine dringende Forderung, nicht nur der CDU Bezirks- und Stadträte nach Schutzmassnahmen an diesem stark frequentierten Umsteigepunkt im Mannheimer Norden, wurde hiermit erfüllt. Die Verwaltung hat auf die Ängste und Sorgen der Bürgerinnen und Bürger rasch reagiert und insgesamt rund 40 000 Euro in die neu installierte „Super-Rail“-Leitplanke investiert. Sie gewährleistet eine hohe Sicherheit, auch im Falle eines Unfalls mit schweren Lkws. Zweiradfahrer werden durch einen sogenannten „Unterfahrschutz“ gesichert. *schi*

Bezirksbeiräte (BBR) Schillinger, Pinz, Bürgerdienstleiterin Diehl, Manz BBR, Ackermann MVV, Scheid Stadt Mannheim, Müller BBR, Stadträte Weiss, Schlichter, in der Beek MVV, Erster Bürgermeister Specht. Foto: 0

Kein Kann alles, aber jeder kann etwas und gemeinsam können wir sehr vieles!
Deutsche Leukämie-Forschungs-Hilfe – Aktion für krebskranke Kinder e.V.
Im Wirbel 62 • 68219 Mannheim • Telefon (0621) 87 19 68
Sparkasse Rhein-Neckar-Nord • Konto-Nr. 3800 3801
BLZ 670 505 05 • www.krebskranke-kinder.de

SPD Schönau: Umweltverschmutzung ein großes Problem im Stadtteil

SCHÖNAU. Bei einem Rundgang durch Teile des Schönauer Neubaugebietes bot sich den Genossen der SPD Schönau ein Bild, welches für großen Unmut unter den SPDlern sorgte. An mehreren Häuserblocks fand sich haufenweise Müll, welcher neben den Mülltonnnen entsorgt wurde. „Kein Wunder, wenn dadurch Ungeziefer angelockt wird. Wo ist das Problem dabei, den Müll ordentlich zu entsorgen?“, fragte sich SPD Stadträtin Andrea Safferling. Eine Frage, die sich Kurt Fitz, der Vorsitzende des Vereines „Kinder am Rande der Stadt“ schon lange stellt. Besonders ärgerlich fanden die Schönauer Funktionäre und Bezirksbeiräte jedoch, dass auch die Kinderspielplätze zugemüllt werden. „Kinder haben ein Recht auf eine schöne Umgebung zum Spielen“, so die Bezirksbeirätin Berivan Ok. Trotzdem müssten die Nutzer der Spielplätze auch darauf achten, den eigenen Müll nicht liegen zu lassen. Ein Anliegen, welches auch Anwohner in der Nähe eines Supermarktes haben. „Hier wird nicht gesäubert, jeder lässt seinen Müll liegen“, beschwert sich eine Anwohnerin. Ein weiterer Nachbar reinigt sogar selbst, weil er den Müll vor seiner Wohnung nicht mehr sehen möchte. „Wir verstehen die Sorgen der Anwohner sehr gut und werden gemeinsam mit der GBG nach Lösungen suchen“, erklärt Stadträtin Andrea Safferling.

„Wenn sich jedoch bei den Bürgern kein größeres Umweltbewusstsein entwickelt, werden wir dieses Problem nur schwerlich in den Griff bekommen,“ bringt es der stellvertretende SPD Ortsvereinsvorsitzende Thomas Wunder auf den Punkt. Trotzdem müssen sich die Anwohner nicht alles gefallen lassen. „Holen Sie sich Hilfe und Unterstützung beim kommunalen Ordnungsdienst“, rät Stadträtin Andrea Safferling. Telefonnummer 293 2933. *zg*

Stadträtin Andrea Safferling mit Vorstandsmitgliedern und SPD-Bezirksbeiräten. Foto: zg

NABU sucht neue Mitglieder

MANNHEIM. Die Natur bewahren und für die Zukunft sichern – dieses Ziel kann der Naturschutzbund (NABU) nur mit Hilfe vieler Naturfreunde erreichen. Die Unterstützung durch Mitgliedsbeiträge und Spenden ist eine wichtige Grundlage, um konkreten Naturschutz vor Ort leisten zu können und wissenschaftliche Forschung, politisches Engagement sowie Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben. Deshalb wirbt der NABU ab 20. Juni für neue Mitglieder. Studenten und Mitarbeiter informieren auf öffentlichen Plätzen und an der Haustür über die Arbeit des NABU. Dabei ist es wichtig zu betonen, dass niemand an der Haustür überrumpelt wird. Jederzeit kann man eine Unterstützungszusage wieder rückgängig machen. Die beauftragten Studenten tragen NABU-T-Shirts und einen Dienstausweis bei sich. Sie dürfen kein Bargeld annehmen und haben das NABU-Veranstaltungsprogramm dabei. *red*

Infos zur NABU-Gruppe Mannheim unter www.nabu-mannheim.de

KeinOHRhasen zu Besuch in Sandhofen

Eine Komödie nach Til Schweiger

SANDHOFEN. Til Schweiger hätte seine Freude daran gehabt, wie die Akteure des Kurpfalz-Theaters in einer Produktion des Boulevard-Theater Deidesheim e.V. sein Werk „KeinOhrhasen“ auf die Bühne umgesetzt haben. Im Film familiengerecht, auf der Bühne im PX de Dom der Jakobuskirche, flott und äußerst unterhaltsam präsentiert.

In der Bühnenfassung von Gunnar Dreßler spielten Petra Mott, Boris Stijelja, Eva Berlejung und Axel Seban zur Freude der zahlreichen Zuschauer keck, frech und frivol. Alle die keine Zeit hatten, an diesem Abend in den Saal der Jakobus Kirche zu kommen, sei der nächste Auftritt der Truppe ans Herz gelegt. Sonntag, 9. Oktober 2011, 20 Uhr im Capitol Mannheim. *schi*

Stijelja, Berlejung, Seban und Mott bei der Aufführung. Foto: Schillinger

Palmusergroup Mannheim – Der Treffpunkt für alle PDA- und Smartphone-User

Fachsimpeln gehört zu den monatlichen Treffen der Palmusergruppe im Restaurant Reblaus Foto:zg:

SANDHOFEN. Seit April 2002 gibt es bereits die Palmusergroup Mannheim (PUG). Die PUG-Mannheim ist der Treffpunkt für alle User von PDAs und Smartphones, egal mit welchem Betriebssystem. Dort kümmert man sich um die Systeme PalmOS, webOS, Windows Mobile, Windows Phone, iOS auf iPod, iPhone und iPad, Android, Blackberry und symbianOS. Der Name „Palmusergroup“ wird auch weiterhin geführt, weil der „Palm“ die Wurzel der Gruppe ist. Mit dem „Palm“ hat alles angefangen. Mittlerweile dreht sich bei der PUG-Mannheim alles um das große Thema „Mobile Computing“, egal mit welchem Betriebssystem und egal ob PDA, Smartphone, Notebook, Netbook, Navigationssystem, usw. „Palm“ steht im Übrigen auch für „Handfläche“ und jedes mobiles Gerät ist im Grunde genommen auch ein „Handflächengerät“. Es hat sich im Laufe der Jahre eine gut harmonierende Stamm-Gemeinde gebildet, bei der sowohl Profis als auch Anfänger gerne gesehen sind. Viele, die als Anfänger zur PUG kamen, sind heute Profis und erläutern den heutigen Anfängern verständnisvoll mit Tipps und Tricks die große Welt der PDAs und Smartphones. Viele User wissen gar nicht, welche tollen Funktionen in ihren Geräten stecken und wie viele kleine Helferlein in Form von Apps (Programmen) hierfür angeboten werden. Die PUG Mannheim trifft sich immer am dritten Mittwoch im Monat ab 18 Uhr im Nebenzimmer des Restaurants „Reblaus“ zur informativen und geselligen Runde. Damit die Gäste während des Treffens über einen uneingeschränkten Internetzugang verfügen können stellt Gastronom Eduard Siatkowski seine WLan Verbindung zur Verfügung. Mehr Informationen zur PUG Mannheim finden Sie im Internet unter http://www.PUG-Mannheim.de. Dort besteht auch die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme zu Peter Bartsch.

zg/aeng

Erfolgreiche Aktionswoche im Mannheimer Norden

SANDHOFEN/SCHÖNAU. Zum ersten Mal fand die Aktionswoche in Sandhofen und Schönau in Zusammenarbeit des Gewerbevereins Sandhofen und des BDS Schönau mit dem Verlag der Nord-Nachrichten statt. Sie wurde außerdem in den südlichen Stadtteilen Seckenheim, Rheinau und Neckarau veranstaltet und in den Stadtteilzeitungen von Schmid Otreba Seitz Medien und unter www.stadtteil-portal.de beworben.

Auch in den nördlichen Stadtteilen präsentierten sich zahlreiche Betriebe von Apotheken bis Wurstwaren. Alle Teilnehmer gaben sich große Mühe, ihren Kunden den Einkaufsstandort im besten Licht zu zeigen und präsentierten wieder attraktive Angebote. Mit den Aktionen machten die Unternehmen auf Stärken des ansässigen Einzelhandels und damit der Einkaufsstandorte Schönau und Sandhofen aufmerksam und rückten die Vielfalt der Produkte und Dienstleistungen ins rechte Licht. Außerdem drückten sie damit ein Dankeschön an treue Kunden aus. Auch im nächsten Jahr soll es wieder eine Aktionswoche geben. Die nächste gemeinsame Aktion des Verlags in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Gewerbevereinen wird die Lange Nacht der Kunst und Genüsse am 5. November 2011 sein, über die wir in der kommenden Ausgabe ausführlicher berichten werden.

schi/red

ASB Schulsanitätsdienst erfolgreich

MANNHEIM. Beim Wettbewerb „Ideen Initiative Zukunft“, ausgerufen von DM Drogerie Markt und der Deutschen UNESCO Kommission, wurde am 19.03.2011 der Schulsanitätsdienst des ASB Regionalverband Mannheim/Rhein-Neckar auf lokaler Ebene prämiert. Bereits kurz nach der Bewerbung im September 2010 war die Nominierung erfolgt und am 26. Januar 2011 konnten drei Gruppen aus dem Schulsanitätsdienst den interessierten Besuchern und Kunden im DM Drogerie Markt Mannheim-Waldhof zeigen, welche Aufgaben und Ziele die ASB Junior Sanis haben.

Der ASB engagiert sich seit vielen Jahren erfolgreich im Schulsanitätsdienst. In Mannheim gibt es derzeit Kooperationen mit sechs Schulen, an denen rund 120 Schülerinnen und Schüler soziales Engagement im Schulsanitätsdienst zeigen. Einmal pro Woche entsendet der ASB eine qualifizierte Kraft an die Schulen in die AG und vermittelt dort Praxis und Wissen. An der Rettungsdienstschule können sich die Nachwuchsretter am Wochenende oder in den Ferien weiterbilden und qualifizieren.

Der Schulsanitätsdienst gewährleistet die Erstversorgung von Notfallbetroffenen, erhöht deren Überlebenschancen und kann Leben retten. Die Mitarbeit im Schulsanitätsdienst stärkt die Verantwortungsbereitschaft und fördert das Selbstbewusstsein, die Persönlichkeitsentwicklung und die soziale Kompetenz der beteiligten Schülerinnen und Schüler. Der Schulsanitätsdienst bietet eine sinnvolle Freizeitgestaltung, erweitert das Schulangebot und führt junge Menschen an soziale Aufgabenfelder heran. Schülerinnen und Schüler erlernen durch ihre aktive Mitarbeit im Schulsanitätsdienst Maßnahmen der ersten Hilfe, einen verantwortlichen Umgang mit Sachwerten und selbstständiges Handeln.

Helfen wird als Wert sozialen Zusammenlebens erfahren und verbessert als Vorbildfunktion und bewussteres Handeln im Team das soziale Klima an der Schule. Die Mitarbeit im Schulsanitätsdienst führt zu einer verstärkten Identifikation der Schülerinnen und Schüler mit ihrer Schule.

Bereits zwei Mal war der ASB Schulsanitätsdienst auch außerhalb der Schule aktiv: Bei der Mannheimer Kindervesperkirche übernahm er zuletzt Ende 2010 die tägliche Notfallvorsorge für die anwesenden Kinder und Schüler.

zg

20 Jahre sind ein guter Grund zum Feiern

Sportpark-Jubiläum des Turnverein 1877 Waldhof

WALDHOF/SCHÖNAU. Das ist ein guter Grund zu feiern. Der Festtag wird mit einem bunten Programm für Mitglieder und Freunde des Vereins am Samstag, 9. Juli begangen. Auf dem Vereinsgelände in der Boehringer Straße 5 geht es ab 13 Uhr heiß her. Eine Spielstraße sowie viele Mitmachangebote für die Kinder werden den Jüngsten die Zeit vertreiben. Das Showprogram auf der Bühne wird allen Besuchern etwas bieten können. Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie Abendessen runden das Tagesprogramm ab. Schirmherrin Frau Gerda Brand eröffnet um 17 Uhr den hochoffiziellen Teil. Am Abend gibt es ab 19 Uhr heißen Rock mit der Band „Grey Black & Blond“. Was wäre ein Jubiläumsfest ohne einen Frühschoppen? Den gibt es am Sonntagmorgen in der Fred Hauser Halle. Ab 11 Uhr spielt die Big-Band-Sandhofen auf. Es sind noch wenige Plätze frei. Wir laden sie ein, mit uns den 20. Geburtstag einer der schönsten Sportanlagen in der Metropolregion zu feiern.

zg/red

Vereinsheft TV Info

MANNHEIM. Zu Beginn des Jahres nahm der TV 1877 Mannheim-Waldhof e.V. Kontakt mit Schmid Otreba Seitz Medien auf, ob denn nicht Interesse da wäre, deren Vereinsheft mit einer jährlichen Erscheinung zu gestalten. In einem netten Gespräch mit den Vorstandsmitgliedern war man sich schnell einig und der Auftrag über eine 56-seitige Broschüre wurde erteilt. Mit der Unterstützung vieler Sponsoren und der Hilfe des Verlags ist es dem TV 1877 Mannheim-Waldhof e.V. gelungen, eine hochwertige Broschüre mit vielen Informationen aus den einzelnen Abteilungen und dem Gesamtverein für deren Mitglieder und potenzielle Neumitglieder zu erstellen.

mg

MEINE MEINUNG

Gewerbetreibende vor Ort haben alles, was der Kunde benötigt

Die GDS-Aktionswoche fand zum ersten Mal in Sandhofen und auf der Schönau statt. Einige Teilnehmer, aber auch Kunden, waren befremdet über die Ankündigung auf den Plakaten mit dem Hinweis „im Ortskern“. Das wäre zumindest auf der Schönau so nicht richtig. Zum Beispiel Wowy in der Rastenburger Straße und Alessandri in der Kattowitzer Zeile sind jeweils am anderen Ende des Stadtteils und somit nicht im Ortskern. Meiner Meinung nach sind sie es doch. Mitten in der Schönau; genau beim Kunden angesiedelt. Und der Kunde hat den Vorteil, er muss nicht auf die grüne Wiese.

Wenn in der Vorbereitung der Kerwe, zum verkaufsoffenen Sonntag in Sandhofen, der Gemeinderat IKEA, Lederland und Media Markt die Öffnung ihrer Geschäfte verweigert, so ist das auch verständlich. Wer will Real, Penny, Aldi und weiteren Discountern dann verbieten auch an diesem Sonntag zu öffnen. Somit hätten die Gewerbetreibenden kaum die Möglichkeit, sich so zu präsentieren wie sie es in der Vergangenheit getan haben. Sie würden nicht so wahrgenommen wie es eigentlich gedacht war.

Denn Gewerbetreibende vor Ort haben alles, was der Kunde benötigt.

meint Ihr
Klaus Schillinger

Grüne luden zur Radtour im Mannheimer Norden ein

Wolfgang Raufelder MdL referierte über seine und die Vorstellungen der Grünen wie die frei werdende Fläche zukünftig nutzbar sei. Foto: Engler

BLUMENAU/SCHÖNAU. Die Fraktion der Grünen lud zur Radtour im Mannheimer Norden ein. Vorrangig ging es bei der Tour, an der Wolfgang Raufelder MdL, Stadtrat Gerhard Fontagnier, Bezirksbeirätin Dr. Susanne Aschoff und weitere 20 Personen teilnahmen, um das Gelände der Colemann /Blumenauer Bruch, das immer noch als Flugplatz im Gespräch ist. Im Blumenauer Bruch erklärte MdL Raufelder, wie die frei werdende Fläche nach Abzug der Amerikaner genutzt werden könnte. Vor allem aber, so Raufelder, soll das Gebiet zur Stadtranderholung und zum Klimaschutz erhalten werden. Auch ein Windpark entspreche seinen Vorstellungen. Aber nicht nur Windkraftträder sollten bzw. könnten auf dem Gelände für die erneuerbaren Energien dort genutzt werden. Vorstellbar seien auch Photovoltaikanlagen bis hin zur Erdwärmegewinnung. Bereits 1984 stellte die Fraktion der Grünen bereits den Antrag, dieses Gebiet als Landschaftsschutzgebiet auszuweisen. Die Teilnehmer der Radtour, alle aus dem Mannheimer Norden wünschen sich die Unterstützung aus der Politik, dass dieser Flughafenbau nicht realisiert wird. Stadtrat Gerhard Fontagnier sagte, wie auch Wolfgang Raufelder, seine Unterstützung zu. Von der Blumenau aus ging die Tour weiter über die Schönau bis in den Karlstern.

aeng

KOMPAKT

Schlechter Scherz am 1. Mai

SANDHOFEN. Bei uns uff de Hausdiertrepp hot e Eiseheffele gstanne, in dem Hornveilcha ghockt hen. Ja, des hot do gstanne. Mojens was dann fort un de Unnasetza wa lehr. Isch war dann awwa ganz traurisch und heb misch a rischtisch do driwwer uffgeregt.

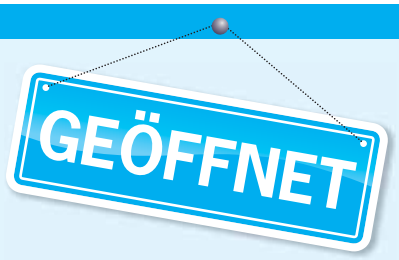
Zur Erläuterung: E Eiseheffele ist ein gusseiserner Bräter. Dieser war schon mehr als 120 Jahre alt und hat mir immer sehr viel Freude bereitet, wenn ich ihn mit Blumen bepflanzt habe und diese dann später schön aufgeblüht waren. Es war eben ein schöner Anblick am Hauseingang.

Mir wurde meine kleine Freude weggenommen und ich wünsche Demjenigen, dass in diesem Eiseheffele in Zukunft alle Pflanzen eingehen und es keine Freude mehr bereitet.

Margot und Hans-Dieter Bayer

www.stadtteil-portal.de

Wir sind für Sie da!



Die Gewerbetreibenden aus Sandhofen haben ein Herz für ihre Kunden. Kurze Wege, persönliche Ansprechpartner und individueller Service sind die Vorzüge, die Sie vor Ort genießen. Um Ihnen Ihren Be such noch attraktiver zu gestalten, möchten die Geschäfte getreu dem Motto „Wir sind für Sie da!“ ihre aktuellen Öffnungszeiten bekannt geben.

Aufgrund der unterschiedlichen Geschäftszeiten hat der Gewerbeverein Sandhofen eine nützliche Diskussion über Kernöffnungszeiten angestoßen. Diese sollen Kunden die Planung ihrer Einkäufe erleichtern, zum Beispiel was die Mittagspause oder den Mittwochnachmittag betrifft. Da sich die Öffnungszeiten je nach Branche und Betrieb im Laufe der Zeit unterschiedlich entwickelt haben, bedarf eine mögliche Anpassung entsprechender Vorbereitung.

Auf dieser Sonderseite informieren Sie Ihre Sandhofer Geschäfte über den momentanen Stand – der so individuell und persönlich ist wie das Angebot und der Kundenservice. *sts*

Volksbank Sandhofen eG
Sandhofer Str. 313-316
68307 Mannheim
Tel (06 21) 7 70-01-0
Fax (06 21) 7 70 01-99
mail: info@vbsandhofen.de
web: www.vbsandhofen.de

Filiale Schönau
Mannheimer Str. 17-19, 68307 Mannheim
Tel 06 21) 7 70 01-71
Filiale Gartenstadt
Langer Schlag 49-55, 68305 Mannheim
Tel 06 21) 7 70 01-74

Unsere Öffnungszeiten:
Montag: 8⁰⁰-12⁰⁰ / 14⁰⁰-18⁰⁰
Dienstag: 8⁰⁰-12⁰⁰ / 14⁰⁰-18⁰⁰
Mittwoch: 8⁰⁰-12⁰⁰ / 14⁰⁰-18⁰⁰
Donnerstag: 8⁰⁰-12⁰⁰ / 14⁰⁰-18⁰⁰
Freitag: 8⁰⁰-12⁰⁰ / 14⁰⁰-18⁰⁰

ANDERS Reisen
Schönauer Straße 18
68307 Ma-Sandhofen
Fon (0621) 7999179
Fax (0621) 7999171
www.meianderersreisen.com
Heike AndersDahne und Team
Unsere Öffnungszeiten sind:
Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr

Die frische Art der Fotografie
foto mechnig
Unsere Öffnungszeiten sind
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag:
von 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 18.30 Uhr
Mittwoch und Samstag:
von 9.00 bis 13.00 Uhr, nachmittags geschlossen
Kalthorststraße 8 · 68307 MA-Sandhofen · 0621/77 12 14
www.fotomechnig.de · fotomechnig@t-online.de

Linden-Apotheke
Inh. Apothekerin
Angelika Pietsch
Schönauer Str. 7a
68307 Ma-Sandhofen
Tel.: 0621/771368
Fax: 775299
Wir sind für Sie da!
Montag - Freitag 8.00 - 13.00 Uhr
15.00 - 19.00 Uhr
Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

Frisörteam
Lucia
Santovito Kopper
Unsere Öffnungszeiten:
Di, Do - Sa, durchg. 8.00 - 18.00 Uhr
Mi, durchg. 9.00 - 20.00 Uhr
auch samstags durchg. 9 - 18 Uhr geöffnet
Mannheim-Sandhofen · Viernheimer Weg 11 (im Hotel Weber)
Telefon: 0621/7892267

Mannheim-Sandhofen
Ecke Spinnereistraße/
Leinenstraße
Tel.: 0621/460 88 55
www.cafeamstich.de
Café am Stich
Inh. Janine Offenloch
Gesamtes Sortiment aus eigener Herstellung
Unsere Öffnungszeiten: Di - Sa 9.00 - 18.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 10.30 - 18.00 Uhr
montags Ruhetag

Wir sind zu folgenden Zeiten für Sie da:
Mo - Fr 7.30 - 12.30 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Sa 7.30 - 13.00 Uhr
BENZ-LEDERWAREN
Kriegsstraße 4 · 68307 MA-Sandhofen
Telefon + Fax (0621)78 68 70
Toto-Lotto, Postagentur, Zeitschriften, Tabakwaren, Schulbedarf

Qualitäts - Textilreinigung Cremer
Sie erreichen uns wie folgt:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag durchgehend
von 8.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch und Samstag
von 8.00 bis 13.00 Uhr
Dauertiefpreis
Hemd 1,80 €
Waschen u. Bügeln
Kalthorststrasse 12 • 68307 Mannheim
0621 - 77 29 33 •ftcremer@aol.com

LUIS MOLES
SCHÖNES HAAR · SCHÖNE HAUT · LA BIOSTHETIQUE® PARIS
Neue Öffnungszeiten:
Dienstag & Mittwoch 9.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 9.00 bis 20.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 8.00 bis 13.00 Uhr
KALTHORSTSTRASSE 1A · 68307 MA - SANDHOFEN · TELEFON 0621 / 77 53 81

ALTE APOTHEKE
DR. WINCKLER
Unsere Öffnungszeiten sind:
Mo - Fr 8.00 - 13.00 Uhr
15.00 - 19.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr
Sandhofer Straße 319 · 68307 Mannheim
Telefon: (0621)77 13 25 · Telefax (0621)78 95 97
e-Mail: dr.winckler@alte-apotheke-sandhofen.de
Internet: www.alte-apotheke-sandhofen.de

Wir sind für Sie da
Mo - Sa 9.00 - 19.30 Uhr
durchgehend geöffnet
Blumen Offenloch
Mannheim-Scharhof
Fachmarkt, neben Ikea
Tel.: 0621/793536
J. + T. Offenloch KG
Landschaftsbau
Mannheim-Scharhof
Stabhalterstraße 26
Tel.: 0621/793536
Fax: 0621/7990175

Reichert's Blumenparadies
Ihr Blumenfachgeschäft mit ♥
Sie erreichen uns:
Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
und 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr
... und auch immer Mittwoch nachmittags
Spinnereistraße 11 • 68307 MA-Sandhofen
Telefon und Fax: 0621 / 7897111

Glückskiste
Öffnungszeiten
Mo - Fr 7.00 - 12.30 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr
Sa 7.00 - 13.00 Uhr
Gabriele Breuer · Domstiftstr. 6
68307 Mannheim · Tel.: 0621 - 78 52 60

Blumenhaus Rehberger
Kreative Floristik und Grabpflege
Viernheimer Weg 29 - 68307 MA - Telefon 0621/77 47 48
Unsere Öffnungszeiten sind
Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

SCHMUCKSTÜCK
Inh. Katja Ehmke - Goldschmiedin
Perlen-, Edelstein- und Silberschmuck
Mein Geschäft hat wie folgt geöffnet:
Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 18.30 Uhr
Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr
Sandhofer Straße 280 · 68307 MA-Sandhofen · Tel. 0621/7773181

Abschiedsmatch endete remis

Denkwürdiges Match ohne Verlierer: Schiedsrichterin Gerda Brand mit den beiden Gewinnern Helmut Rolli und EBM Christian Specht (r.). Foto: Meixner

NECKARAU. Nach 49 Jahren und 33 Tagen im Dienst der Stadt Mannheim wünschte sich Leitender Verwaltungsdirektor Helmut Rolli seit zu seiner Pensionierung anstelle von großem Bahnhof mit wohlgesetzten Reden ein Abschiedsmatch auf dem Tennisplatz gegen den ersten Bürgermeister Christian Specht, seinen direkten Vorgesetzten. Dieser erfüllte ihm den Wunsch, und so wurden viele Freunde, Fans, und Weggefährten des umtriebigen Seckenheimers Zeugen eines „einmaligen Vorgangs in 400 Jahren Mannheimer Stadtgeschichte“, nämlich, dass ein Bürgermeister sich mit einem Untergebenen zu dessen Verabschiedung auf dem Tenniscourt des TC schwarz-weiß am Neckarauer Waldweg sportlich misst.

Schiedsrichterin des denkwürdigen Matchs war Gerda Brand, Leiterin des FB Sport und Freizeit, die ein recht ausgeglichenes Match überwachte, das sie beim Stand von 6:6 im ersten Satz für beendet erklärte. Die Enttäuschung währte nicht lang, da der frisch gebackene Pensionär zu Freibier und Bratwurst bat und einen großen Sack voller Geschenke verteilte. Das wertvollste, eine kleine weiße Porzellantafel aus der legendären Charlottenburger Porzellanmanufaktur mit einem Spruch Friedrichs des Großen überreichte Rolli seinem Matchgegner als Andenken. Präsente wie Badetücher und Kochbücher inklusiver typischer Rolli- Kommentare erhielten seine verschiedenen Mitarbeiterinnen. Als „Beamter mit Herz“ verschenkte Rolli zum Abschied an alle Zuschauer Bürgerdienstmützen, Bürgerdienst-Stofftaschen und Bürgerdienst-Tassen. *cm*

Big Band Sandhofen spielte vor ausverkauftem Haus

SANDHOFEN. Mit „Also sprach Zarathustra“ von Richard Strauß eröffnet die Big Band Sandhofen unter Leitung von Klaus Jörger das Big Band Konzert im ausverkauften Jakobussaal. Bandmitglied Cliff Wehe führte in kurzen Ansagen der neuen Musikstücke durch das Programm. Das musikalische und abwechslungsreiche Programm von Swing bis hin zu moderneren Stücken wurde vom Publikum mit viel Applaus honoriert.

Klaus Jörger, „Shorty“ und die Big Band Sandhofen Foto: Engler

Als Stargast präsentierte die Big Band „Shorty“, der Solo und zusammen mit Klaus Jörger die Zuhörer „beschwingte“. Bei dem Song von Percy Sledge „My spezial prayer“ kam die Soulstimme von „Shorty“ wieder zur Geltung. Zu den Darbietungen der Big Band swingten und wippten die Zuschauer nicht nur bei „Just a Gigolo“ und „Pennsylvania 6-500“ mit. Bevor „Shorty“ und Klaus Jörger sich zusammen mit der Big Band von der Bühne, nicht ohne die geforderten Zugaben verabschiedeten, sang Shorty zusammen mit seiner Frau Inge „Why me Lord“. Swingend und in bester Stimmung verließ das Publikum den Jakobussaal nicht ohne die Vorfreude auf das nächste Konzert der Big Band Sandhofen. *aeng*

Gewinnübergabe bei der Volksbank Sandhofen

SANDHOFEN. Bei der zweiten Gewerbeschau Mannheim-Nord auf dem Gelände des TSV Sandhofen bot die Volksbank Sandhofen neben fachkundiger Beratung auch ein Gewinnspiel zum 125-jährigen Jubiläum an. „Wie lange besteht die Volksbank Sandhofen?“ lautete die für Sandhofer einfach zu beantwortende Frage. Über 350 Besucherinnen und Besucher warfen ihre Antwortkarte in die Lostrommel. Nur sehr wenige falsche Antworten waren angekreuzt. Die meisten wußten die gesuchte Jahresanzahl „125 Jahre Volksbank Sandhofen“.

Nun lud die Volksbank die Gewinner des Gewinnspiels in die Zentrale nach Sandhofen am Stich ein. Die Volksbank-Mitarbeiter Walter Guckert und Daniel Hohnstedt begrüßten die Preisträger. Walter Guckert streifte nochmals kurz die 125-jährige Geschichte der Bank, und dann konnten die Gewinner ihre Preise in Empfang nehmen. Für den Gewinner des dritten Preises, Holger Dieregsweiler, nahmen Ehefrau Birgit und Sohn Bastian einen iPod Shuffle entgegen. Den zweiten Preis, ebenfalls einen iPod Shuffle, erhielt der Herausgeber der Nord-Nachrichten Holger Schmid. Auch der erste Preis, ein iPod nano, wurde an ein Familienmitglied übergeben. Mutti Stefanie Büttner nahm den Preis, stellvertretend für Tochter Nadin, in Empfang. Nach der Gewinnübergabe saßen die Vertreter der Volksbank und die Gäste noch zusammen und plauderten über Vorzüge der neuen Generation der iPods. Der neunjährige Bastian war hier wahrscheinlich der Fachkundigste in der Runde. *schi*

Daniel Hohnstedt, Holger Schmid, Stefanie Büttner, Birgit Dieregsweiler, Walter Guckert, vorn Bastian Dieregsweiler. Foto: Schillinger

Von den wilden Siedlern zur Schönausiedlung – Teil 22

von August Mehl

Erste Fronleichnamsprozession

Am Fronleichnamstag 1948 hielt die katholische Gemeinde in Schönau um die Notkirche und das Jugendheim die erste Prozession ab. Zwei Altäre, für deren Schmuck die Jugend verantwortlich war, befanden sich außerhalb der Kirche. Zuvor wurde in der Kirche ein feierliches Amt gehalten, bei dem der Kirchenchor die „St. Anna-Messe“ sang. Diese erste Fronleichnamsprozession war ein großes Erlebnis für die Gemeinde. Ab Ende Mai fand nun wöchentlich eine Jugendmesse statt, bei der die Jugendlichen ihre Lieder sangen, welche sie mit viel Freude am Gesang eingeübt hatten. Bei der ersten Jugendmesse wurde besonders Kaplan Ferdinand Veit anlässlich seines Namenstages in Gebet und Gesang eingeschlossen. Veit erhielt von der Jugend ein Geldgeschenk, das als Grundstock für die Anschaffung eines Marien-Altars diente.

Marienstatue und Josefstatue mit Jesuskind. Foto: Heinz Nuber

Sammlung für Innenausstattung

Die Notkirche war gebaut, aber bei der Innenausstattung fehlte noch so manches. Zum Beispiel ein Holzfußboden da im Winter die vorhanden Steinplatten zu kalt waren. Anstelle von Stühlen mussten Kniebänke angeschafft werden, auch fehlten eine Kommunionsbank und Beichtstühle. In kurzer Zeit wurde das Fehlende beschafft, nicht zuletzt durch die Hilfe guter Freunde von Kaplan Veit, die er in Mosbach gefunden hatte. Es wurden auch zwei Öfen in der Kirche eingebaut und am 27. März 1949 erhielt die Gemeinde aus Mosbach einen Beichtstuhl.

Die Glockenweihe

Am Palmsonntag 1949 wurde die Glockenweihe durch den neuen Dekan Otto Schmitt, einem gebürtigen Mannheimer, durchgeführt. Zwei kleine Glocken wurden auf den Namen des Guten Hirten und der Mutter Gottes geweiht. Die Ansprache hielt Dekan Schmitt. Festredner war Kaplan Veit und der Cäcilienverein aus Sandhofen unterhielt musikalisch. Gäste waren die Stadtpfarrer Eberwein von St. Nikolaus und Weber von St. Elisabeth. Unter den Gästen auch Kaplan Dantes von St. Bartholomäus. Bei der Auferstehungsfeier am Ostersamstag wurden die beiden Glocken zum ersten Mal geläutet. Sie verkündeten den Menschen in Schönau-Blumenau: „Der Herr ist wahrhaft auferstanden.“ Die Marienglocke verkündete nun dreimal am Tag den „Englischen Gruß.“

Der Englische Gruß

Der „Englische Gruß“ ist seit dem Mittelalter die Bezeichnung für die Grußworte des Erzengels Gabriel, als er der Jungfrau Maria verkündete, dass sie den Messias (Jesus Christus) gebären werde. Die Bezeichnung des Grußes als „englisch“ ist von „Engel“ abgeleitet. Mit der englischen Sprache hat der Ausdruck nichts zu tun.

Statuen wurden angeschafft

Für die beiden Seitenaltäre fertigte der Bildhauer Friedrich Bernhard eine Marienstatue und eine Josefstatue mit dem Jesuskind. Die beiden Statuen befinden noch heute in der Kirche Guter-Hirte. Für die Marienstatue musste die Gemeinde damals 900 DM und die Josefstatue 1000 DM aufbringen. Von Friedrich Bernhard, der später Mannheim verließ und nach Frankfurt zog, stammte auch das Altarkreuz.

In der nächsten Folge lesen Sie über den Kindergarten und das Jugendheim.

Innenansicht der Notkirche im Jahre 1949 mit Altar und Altarkreuz. In den Seitenaltären sind die beiden Statuen zu sehen. Foto: Archiv Karschits

„Dinge, die der Mensch nicht kennt, nennt er fremd“

Schüler der Sandhofen Schule leben Integration

SANDHOFEN. Überrascht waren die Besucherinnen und Besucher des Sandhofer Wochenmarktes über einen Stand der Sandhofen-Realschule.

Die Klasse 8aR bearbeitet das Thema Integration. Aus gutem Grund; von 27 Schülerinnen und Schüler haben 14 einen Migrationshintergrund.

Deshalb hatte die Klasse einen Infostand am Brunnen aufgebaut, verkaufte selbstgebackenen Kuchen und bot eine, eigens hierfür erstellte, Infobroschüre den Passanten zum Kauf an. Lehrerin Tanja Fall, die mit ihrer Kollegin Alexandra Guretzki das Projekt betreut, hält im Hintergrund ein waches Auge auf das rege Geschehen. Bleibt zu hoffen, dass die Schülerinnen und Schüler mit ihren Bemühungen und Erklärungen zur Integration erfolgreich waren. „Dinge, die der Mensch nicht kennt, nennt er fremd“. Quelle: Amelie 09 auf Bert, der Bär. *schi*

Schülerinnen Gurbet Pircek und Sumeya Klutas im Gespräch mit Ulrich Jagosky, Fördervereinsvorsitzender Sandhofen-Schule. Foto: Schillinger

STILBLÜTEN-LEXIKON

Da unser Verlag noch immer an der alten Sitte festhält, Texte vor dem Druck zu lesen, bleiben viele Schreibfehler auf der Strecke. Dies hat fatale Folgen für die Entfaltung des Humors. In unserer neuen Serie stellen wir Beispiele vor, die dem Rotstift zum Opfer gefallen sind. Wir haben die Fehler für Sie wiederhergestellt und kommentiert. *sts*

Vereine und Intuitionen (Institutionen)

„Mit 22 Teilnehmern fiel die Beteiligung der Vereine und Intuitionen zwar etwas kleiner aus als im letzten Jahr, was dem weihnachtlichen Flair und der guten Stimmung aber keinen Abbruch tat.“ Sie haben es schon immer gewusst. Gremien mit der richtigen Eingebung sind in der heutigen Zeit besonders gefragt. Leider kann man diese Fähigkeit nicht erlernen

GUT ZU WISSEN

→ Wichtige Rufnummern
Polizeinotruf: 110
Feuerwehr: 112
Rettungsleitstelle/Notarzt: 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 19292
Zahnärztlicher Notdienst: 7 61 56 47 (20-6 Uhr)
Welche Zahnarztpraxis außerhalb der Öffnungszeiten und am Wochenende Notfalldienst hat, erfahren Sie unter Tel. 8 10 20.
Vergiftungen bei Kindern: 030/19240
Apotheken-Notdienst: www.aerzte-notdienst.de

→ Bürgerdienste
Sandhofen
Leiterin: Michaela Diehl
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. und Fr. 8-12 Uhr, Mi. 13-17 Uhr.
Obergasse 1, 68307 Mannheim
Telefon: 0621/7898416
Fax: 0621/786678
E-Mail: buergerdienst.sandhofen@mannheim.de
Schönau
Leiterin:
Michaela Diehl
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. und Fr. 8-12 Uhr, Mi. 13-17 Uhr.
Memeler Straße 51
68307 Mannheim
Telefon: 0621/460862-0
Fax: 0621/460862-13
E-Mail: buergerdienst.schoenau@mannheim.de
Nähere Informationen über Leistungen, Anträge und Sonstiges finden sie auch im Internet unter www.mannheim.de

→ Polizei
Polizeirevier Sandhofen
Öffnungszeiten: täglich 24 St.
Sonnenstraße 39
68307 Mannheim
Telefon: 0621/77769-0
Fax: 0621/77769-225
E-Mail: polizei.sandhofen@polizei.bwl.de
Polizeiposten Schönau
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.30-16 Uhr, Do. 7.30-17 Uhr.
Bromberger Baumgang 14
68307 Mannheim
Telefon: 0621/7898805
Fax: 0621/7898806
E-Mail: polizei.schoenau@polizei.bwl.de

→ Stadtteilbibliotheken
Sandhofen
Leiterin: Andrea Zahnleiter
Öffnungszeiten: Mo., Di. und Do. 10-12 und 14-18 Uhr.
Karlstraße 20-22 (Sandhofenschule)
68307 Mannheim
Telefon: 0621/771231
E-Mai: stabue.sandhofe@mannheim.de
Schönau
Leiterin: Elisabeth Weingärtner
Öffnungszeiten: Mo. 13-18 Uhr, Di. 11.30-16 Uhr, Mi. 13-18 Uhr, Fr. 11-13 Uhr. Lötzener Weg 8 (Peter-Petersen-Schule)
68307 Mannheim
Telefon: 0621/781750
E-Mai: stabue.schoenau@mannheim.de

→ Jugendhäuser
Schönau
Leiterin: Monika Hoffmann
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 13.30-17.30 Uhr (8-15 Jahre), Di.-Fr. 18-22 Uhr (14-27 Jahre), Sa. 13.30-17.30 Uhr und 18-22 Uhr (nur bei Veranstaltungen).
Kattowitzer Zeile, 68307 Mannheim
Telefon: 0621/782890
E-Mail: jfh.schoenau@mannheim.de
Sandhofen
Ansprechpartner: Ilona Bus, Christian Schilling, Öffnungszeiten: Di. 15-20 Uhr, Mi. 15-21 Uhr, Do. 15-20 Uhr, Fr. 16-21.30 Uhr.
Gaswerkstraße 22
68307 Mannheim
Telefon: 0621/9768878
E-Mail: jugendtreff-sandhofen@diakonie-mannheim.de

→ Freibäder
Sandhofen
Öffnungszeiten: Ende Mai bis Sep. Mo. 13-20 Uhr, Di.-So. 9-20 Uhr. An Feiertagen 9-20 Uhr
Kalthorstraße 43
68307 Mannheim
Telefon: 0621/772388
Gartenstadt
Öffnungszeiten: Ende Mai bis September Mo. 13-20 Uhr, Di. 9-20 Uhr, Mi. 7-20 Uhr, Do. 9-20 Uhr, Fr. 7-20 Uhr, Sa. und So. 9-20 Uhr. An Feiertagen ist das Bad von 9-20 Uhr geöffnet.
Baldurstraße 23
68305 Mannheim
Telefon: 0621/756062

→ Gewerbeverein Sandhofen
Geschäftsstelle, Öffnungszeiten: Di. und Do. 16-18 Uhr
Kalthorststraße 9
68307 Mannheim
Telefon: 0621/9780388
Fax: 0621/9780389
E-Mail: info@gewerbeverein-sandhofen.de

→ VdK Sandhofen
Ansprechpartner: Klaus Zapf, Telefon: 0621/772505,
E-Mail: zapf-klaus@t-online.de
Jürgen Herrmann,
Telefon: 0621/771598,
E-Mail: herrmann.jug@t-online.de
Margot Bayer,
Telefon: 0621/773550,
E-Mail: bayer.margot@arcor.de

→ Kinder am Rande der Stadt
Geschäftsstelle:
Kattowitzer Zeile 55,
68307 Mannheim
Öffnungszeiten:
Di. 18-20 Uhr, Do. 8-11 Uhr

→ Wochenmärkte
Sandhofen: Di. und Fr. 7-13.30 Uhr, „Stich“.
Schönau: Mi. und Sa. 7-13.30 Uhr, Lena-Maurer-Platz.
Gartenstadt:
Fr. 7-13.30 Uhr, Freyaplatz.

→ Arbeiterwohlfahrt Schönau
Für die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Ortsverein Schönau ist der Vorsitzende Heinz Nuber unter der Telefonnummer 01 73/98 76 45 2 erreichbar.

→ Altrheinfähre Friesenheimer Insel – Sandhofen
Der Fährbetrieb läuft von 15.3.-31.10. (Hauptsaison 1.5.-30.9.), täglich außer Montag von 8.30-12 Uhr und 13-20 Uhr (Mittagspause 12-13 Uhr). Super-Service: Abfahrt bei Bedarf: Sollte der Fährmann Fatmir Elshani während der Betriebszeiten nicht an Bord sein, kann er unter Telefon 0162-1578707 angerufen werden. Fährpreise: Fußgänger 0,30 Euro, Radfahrer 0,50 Euro, VRN-Fahrausweise gelten nicht. Alle Angaben ohne Gewähr!

IMPRESSUM

Herausgeber, Verlag und Satz:
Schmid Otreba Seitz
Medien GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0
Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de
Geschäftsführer (V.i.S.d.P.):
Holger Schmid (hs), Dr. Stefan Seitz (sts)
Redaktion:
Klaus Schillinger (schi), Freie Mitarbeiter: Angelika Engler (aeng).
Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder. P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.
Anzeigenleitung:
Waltraut Klein • Am Herrschaftswald 13a • 68305 Mannheim
Fon 0621-74 12 07 • Fax 0621-75 56 82
E-Mail: waltraut-klein@t-online.de
Anzeigen: Maria Baumgart (Sandhofen/Schönau)
Auflage: 15.700 Stück
Erscheinungsweise: monatlich
Druck: DruckhausDiesbach GmbH, Weinheim
Vertrieb: PPS Presse und Post Service GmbH, Karlsruhe
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet Sandhofen, Schönau, Blumenau und Scharhof
Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste: 01/2010 vom Januar 2010
Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.
Internet: www.stadtteil-portal.de

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Sandhofen / Scharhof
Hotel-Gasthof „Zum Adler“ Ausgasse 1
Autohaus Fenzel Bürstadter Straße 27
GEMÜ Dompfaffweg 7-11
Glückskiste Domstiftstraße 6
IKEA Frankenthaler Straße 123
BIKEMAX Frankenthaler Straße 131
Fotostudio Mechnig Kalthorststraße 8-10
Mode Engländer Kalthorststraße 3
Salon Rita Hanfstraße 4
Blumen Offenloch Frankenthaler Str. 123 (IKEA)
Raiffeisenmarkt Kirschgartshäuser Str. 22-24
Lederwaren Benz Kriegerstraße 4
Bürgerdienst Obergasse 1
Schreibwaren Kirsch Sandhofer Straße 323-325
Volksbank Sandhofen Sandhofer Straße 313
Commerzbank Sandhofer Straße 321
Sparkasse Sandhofer Straße 331
Schuhhaus Kressmann Schönauer Straße 24
Blumen Beier Viernheimer Weg
Ladenkiosk „Stich“ Spinnereistraße 6
Reichert's Blumengalerie Spinnereistraße 11

Schönau / Blumenau
Gaststätte Siedlerheim Bromberger Baumgang 6
Sparkasse Bromberger Baumgang 16
Zeitschriften Hönig Danziger Baumgang 74
Toto Lotto s´Lädchen uff de Zeil Kattowitzer Zeile 13a
bft Tankstelle Lilienthalstraße 210
Volksbank Sandhofen Memeler Straße 17-19
Toni`s Lädchen Memeler Straße 21
Bürgerdienst Schönau Memeler Straße 51
Metzgerei Wowy Rastenburger Straße 62

Bestattungen Eisenbeis
Abschied, ganz persönlich...
Tag & Nacht 77 73 57 06
Ihr Bestatter für MA-Sandhofen | Scharhof | Blumenau | Schönau

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Sandhofen • Schönau • Blumenau • Scharhof
BESTATTUNGSHAUS ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche + Friedhofgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

Individuelle Riege und kompletter Service im Trauerfall
Kostenlose Vorsorgeberatung • Trauerbegleitung
Eigene Hauskapelle und Aufbahrungsräume
Freundlicher Gesellschaftraum für Feierlichkeiten
Wir helfen Ihnen Tag und Nacht
(0621) 33 84 40
Service und Kompetenz zu fairen Preisen.
Informieren Sie sich unverbindlich, denn Preisvergleich ist nicht pietätlos, sondern vernünftig.
Gutenbergstraße 18-22 • 68167 Mannheim
www.bestattungsinstitut-buehn.de
Wenn der Mensch den Menschen braucht.
EXTES MANNHEIMER BESTATTUNGS-INSTITUT bühn

BESTATTUNGSHAUS KARCHER
seit 1985
Angelika Karcher
Geprüfter Bestatter (HWK)
– seriöse Beratung durch erfahrene Mitarbeiter –
– Hauskapelle für bis zu 70 Personen –
– Räume zum Abschied nehmen –
– preiswerte Leistungen –
Tag und Nacht 0621 - 33 99 30
Ma-Hauptfriedhof, Am Friedhof 33
Feudenheim, Hauptstr. 17
www.bestattungshaus-karcher.de

EIN VORSTADTPOET

Auf zum Vatertag

Vater-, Männer- Herrentag – seit Anfang 1900
das feiern Männer Jahr für Jahr – immer bunter.

Am Ende des Jahrhunderts war`s gedacht
als Einweihung der Jungen in die Männlichkeit.
Deshalb hat Mann eine Wanderung gemacht
die logisch – gar nicht mal so weit.

Mit Schubkarren, Boller- oder Handwagen
schlau – denn sie wollten die Getränke ja nicht tragen
ging`s früh am Morgen hinaus in Feld und Wald
doch meistens und das war sehr bald
gab es den Ersten der nicht weiterlief
weil er jetzt schon richtig schief.

Das hat der Gruppe sehr gepasst
so machten sie nun länger Rast.
Bei der Beratung trank Mann weiter.
Es wurde lauter und sehr heiter.
Obwohl noch ziemlich früh am Tage
kam die Erkenntnis – das Gehen ist eine große Plage.

Und beim nächsten Stopp der baldigst war
war der flotten Runde klar
dass auf dem freigewordnen Platz im Karren
nun die Fusskranken müssen verharren.
Der Rest der Truppe zieht und drückt
nicht nur vom schieben leicht gebückt.

Spät am Abend fallen sie grölend zu Hause ein.
Die Ehefrauen sich schon freu`n
auf den Vatertag im nächstes Jahr
weil der Tag so schön ohne Männer war

foto mechnig
Kaiserstraße 2 · 68307 MA-Sandhofen · tel.: 0621-771214 · www.fotomechnig.de
Ihr Spezialist für individuelle Fotos und Digital-Print
präsentiert die Termine im Mannheimer Norden

TERMINE

SANDHOFEN

- **Sonntag, 20. Juni**
  11 Uhr, Spielzeit-Abschluss-Frühschoppen, Sax-Mix, PX-de-Dom
- **Sonntag, 26. Juni**
  Kirchplatzfest, Dreieinigkeitsgemeinde
- **Mittwoch, 29. Juni**
  11 Uhr, Polizei Canadier Cup, Polizei/WSV
- **Samstag, 2. Juli**
  10 - 16 Uhr Raiffeisen, Familientag
  12 Uhr, AC Petri Heil, Fischerfest
- **Mittwoch/Donnerstag, 6./7. Juli**
  16-20 Uhr Schnupperkurs für Grundschüler, WSV
- **Samstag, 9. Juli**
  11 Uhr, Wilde-Holz-Schuh Cup, WSV
  Freitag-Sonntag, 15.-17. Juli
  Freilandturnier Reit- und Fahrverein Sandhofen

SCHÖNAU

- **Dienstag, 21. Juni**
  15 Uhr, AWO-Schönau, Kaffeenachmittag, Siedlerheim
- **Samstag, 25 Juni**
  14 Uhr, Kinder am Rande der Stadt, Kinderspielfest, Stephanuswiese
- **Freitag, 1. Juli**
  15-18 Uhr, Schulfest, Schönau-Schule
- **Sonntag, 3. Juli**
  KIG, Nostalgieumzug
- **Dienstag, 19. Juli**
  15 Uhr, AWO-Schönau, Kaffeenachmittag, Siedlerheim

BLUMENAU

- **Sonntag, 19. Juni**
  11 Uhr, Turnier Blumenauer Vereine, SCB Boulodrome
- **Sonntag, 26. Juni**
  11 Uhr, Sommerfest Naturfreunde, Stadtheim
- **Freitag, 1. Juli**
  19.30 Uhr, MV SC Blumenau, Clubhaus SCB
- **Samstag, 9. Juli**
  18 Uhr, Siedlerbund Jubiläum, Jona-Saal
- **Sonntag, 17. Juli**
  10 Uhr, 6. Offenes Kiesloch-turnier, SCB Bouledrome

TERMINE AUS DER NACHBARSCHAFT

- **Freitag, 17. Juni**
  18 Uhr, IG Käfertaler Vereine, Stempelparkfest
- **Samstag, 18. Juni**
  13 Uhr, IG Käfertaler Vereine, Fortsetzung Stempelparkfest
- **Samstag, 18. Juni**
  20 Uhr, Freilichtbühne, Premiere „Manche mögen`s heiß"
- **Sonntag, 19. Juni**
  16 Uhr, Freilichtbühne, Premiere Pinocchio
- **Freitag, 24. Juni**
  20 Uhr, Freilichtbühne, Konzert mit Bernd Nauwartat, „Music was my first love"
- **Samstag, 25. Juni**
  20 Uhr, Freilichtbühne, „Manche mögen`s heiß"
- **Sonntag, 26. Juni**
  AWO WaLuGa, Kindernachmittag
  16 Uhr, Freilichtbühne, Pinoccio
- **Donnerstag, 30. Juni**
  19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung, Kulturverein Waldhof
  Freitag-Sonntag, 1.-3. Juli Bürgerverein Gartenstadt, Bürgergartenfest
- **Freitag, 15. Juli**
  19 Uhr, Dämmerschoppen, KulturHaus Waldhof
- **Samstag, 16. Juli**
  14 Uhr, VdK OV MA., Grillfest im Bürgergarten Gartenstadt
- **Samstag/Sonntag, 16./17. Juli**
  Stadtteilfest, Taunusplatz, Kulturverein Waldhof

WEITERE TERMINE IN DER STADT

- **Samstag, 18. Juni**
  Krempelmarkt, Messplatz
- **Sonntag, 19. Juni**
  Lebendiger Neckar
- **Samstag, 25. Juni**
  „Rad im Quadrat", 2. Mannheimer Radsalon
- **Freitag-Sonntag, 24.-26. Juni**
  „Berta-Benz-Gedächtnisfahrt"
- **Samstag, 2. Juli**
  Kurpfalzfest, Herzogenriedpark Tag der Diakonie, Planken

KIRCHEN

EVANGELISCHE DREIEINIGKEITSGEMEINDE

- **Donnerstag, 2. Juni – Christi Himmelfahrt**
  10 Uhr, Gottesdienst im Pfarrgarten Dreifaltigkeit, Pfr. Riehm-Strammer
- **Freitag, 3. Juni**
  15 Uhr, Gottesdienst im Avendi, Pfr. Riehm-Strammer
- **Samstag, 4. Juni**
  18 Uhr, Gottesdienst in Jona, Pfr. Riehm-Strammer
- **Sonntag, 5. Juni – Exaudi**
  10 Uhr, Gottesdienst in Dreifaltigkeit, Pfrin. Höflinger
  11 Uhr, Gottesdienst auf dem Scharhof, Pfrin. Höflinger
- **Sonntag, 12. Juni – Pfingstsonntag**
  10.30 Uhr, Gottesdienst bei Bauer Merz mit Abendmahl Pfrin. Höflinger und Pfr. Riehm-Strammer mit Posaunenchor Lampertheim
- **Montag, 13. Juni – Pfingstmontag**
  10.30 Uhr, ökum. Gottesdienst in St. Bartholomäus, Pfrin. Höflinger und Pfr. Riehm-Strammer
- **Sonntag, 19. Juni – Trinitatis**
  9 Uhr, Gottesdienst in Jona ./. Pfr. Riehm-Strammer
  10 Uhr, Gottesdienst in Dreifaltigkeit ./. Pfr. Riehm-Strammer
  11 Uhr, Gottesdienst auf dem Scharhof ./. Pfr. Riehm-Strammer
- **Sonntag,, 26. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis**
  11 Uhr, Familiengottesdienst mit Kindergärten und Big Band in Dreifaltigkeit, Pfrin. Höflinger und Pfr. Riehm-Strammer, anschließend Kirchplatzfest

EVANGELISCHE GEMEINDE MA-SCHÖNAU

EMMAUSKIRCHE

- **Donnerstag, 2. Juni**
  10 Uhr, A. Döbler und J. Höflinger: GD im Grünen auf dem Waldfestplatz mit Posaunenchor
- **Sonntag, 5. Juni**
  10 Uhr, J. Höflinger und T. Nagy: Festgottesdienst mit anschl. Empfang zum Spendenprojekt 100x100 mit Emmauschor
- **Sonntag, 10. Juni**
  10 Uhr, J. Höflinger: GD zum Pfingstfest mit Abm
- **Sonntag, 19. Juni**
  10 Uhr, G. Fischer: GD mit Emmauschor, anschließend Kirchenkaffee
- **Sonntag, 26. Juni**
  10 Uhr, J. Höflinger: GD, anschl. Kirchenkaffee
- **Sonntag, 3. Juli**
  10 Uhr, G. Fischer: ökumenischer GD mit Abm, mit dem kath. Kirchenchor und dem Emmauschor, anschl. Kirchenkaffee
- **Sonntag, 10. Juli**
  10 Uhr, J. Höflinger GD zum Jahr der Taufe, mit den Chören des Mannheimer Nordens, 20 Jahre Nordchortreffen
- **Sonntag, 17. Juli**
  10 Uhr, G. Fischer: GD, anschließend Kirchenkaffee
- **Sonntag, 24. Juli**
  10 Uhr, J. Höflinger: GD, anschließend Kirchenkaffee
- **Sonntag, 31. Juli**
  10 Uhr, J. Höflinger: GD, anschl. Kirchenkaffee

GOTTESDIENST IN STEPHANUS FÜR KINDER

- **Sonntag, 5. Juni**
  10 Uhr, Bread&Prayer, Frühstück und biblische Geschichte
- **Sonntag, 17. Juli**
  10 Uhr, Bread&Prayer, Frühstück und biblische Geschichte
  Bitte beachten: Zu den Gottesdiensten in der Emmauskirche wird auf Anfrage ein Fahrdienst von der Rastenburger Str. organisiert.

VERANSTALTUNGEN

- **Sonntag, 19. Juni**
  11 Uhr, Männerkreis in Emmaus
- **Sonntag, 26. Juni**
  17 Uhr, Eröffnungskonzert „Sommer auf der Schönau" Emmauschor, in Emmaus. Der Erlös kommt der Spendenaktion „100x100" zugute.
- **Dienstag, 28. Juni**
  17 Uhr, Jungstreff „Klar Schiff", 8–12 Jahre in Stephanus
- **Freitag, 1. Juli**
  15 Uhr, Kunterbunter Kinderbibel-Nachmittag in Stephanus
- **Dienstag, 5. Juli**
  15.30 Uhr, evangelische Andacht im Otto-Bauder-Haus
- **Mittwoch, 6. Juli**
  16 Uhr, Frauenkreis in Emmaus
- **Dienstag, 12. Juli**
  17 Uhr, Jungstreff „Klar Schiff", 8–12 Jahre in Stephanus
- **Freitag, 15. Juli**
  10-12 Uhr, Elterntreff Thema: „Spiel, Spaß & Sonnenschein" im Garten von Stephanus
- **Samstag, 16. Juli**
  9.30 Uhr, Frauenfrühstück in Emmaus
- **Sonntag, 17. Juli**
  11 Uhr, Männerkreis in Emmaus
  17 Uhr, 2. Konzert „Sommer auf der Schönau" „Tanzen und Springen" musikalischer Reigen mit Schönauer Künstlern und dem Posaunenchor in Emmaus. Der Erlös kommt der Spendenaktion „100x100" zugute.
- **Montag, 18. Juli**
  19.30–21 Uhr, ökumen. Bibelabend „Wenn sich die Tore der Gefangenschaft öffnen" Gemeindehaus St. Bartholomäus, Sandhofen
- **Freitag, 22. Juli**
  12–13 Uhr, ökumenischer Mittagstisch in Stephanus
- **Sonntag, 24. Juli**
  17 Uhr, Abschlusskonzert „Sommer auf der Schönau" „Es klinget so herrlich" Konzert mit Gesangssolisten in Emmaus anschließend Abschluss der Spendenaktion 100x100 mit Sektempfang
- **Dienstag, 26. Juli**
  17 Uhr, Jungstreff „Klar Schiff", 8 – 12 Jahre in Stephanus

ÖKUMENISCHER MITTAGSTISCH

- **Freitag, 1. Juli**
  Kind&Kegel, Heilsberger Str. 11
- **Freitag, 8. Juli**
  Guter Hirte, Memeler Str. 34a
- **Freitag, 15. Juli**
  Mietertreff, Karlsberger Weg 11

SEELSORGEEINHEIT SANDHOFEN-SCHÖNAU

GUTER HIRTE

- **Sonntag, 19. Juni**
  10.30 Uhr: GD (mit Tauffeier)
- **Donnerstag, 23. Juni**
  Fronleichnamsfeier für Mannheim am Schloss
- **Sonntag, 26. Juni**
  10.30 Uhr: GD
- **Samstag, 2. Juli**
  18 Uhr: GD
- **Sonntag, 10. Juli**
  10.30 Uhr: GD
- **Sonntag, 17. Juli**
  10.30 Uhr: GD

ST. BARTHOLOMÄUS

- **Samstag, 18. Juni**
  19 Uhr: GD (mit Tauffeier)
- **Donnerstag, 23. Juni**
  Fronleichnamsfeier für Mannheim am Schloss
- **Samstag, 25. Juni**
  18 Uhr: GD
- **Sonntag, 3. Juli**
  10.30 Uhr: GD (Kommunionjubiläum)
- **Samstag, 9. Juli**
  18 Uhr: GD
- **Samstag, 16. Juli**
  18 Uhr: GD

ST. MICHAEL

- **Sonntag, 19. Juni**
  9 Uhr: GD
- **Donnerstag, 23. Juni**
  Fronleichnamsfeier für Mannheim am Schloss
- **Sonntag, 26. Juni**
  9 Uhr: GD
- **Sonntag, 3. Juli**
  9 Uhr: GD
- **Sonntag, 10. Juli**
  9 Uhr: GD
- **Sonntag, 17. Juli**
  9 Uhr: GD

TERMINE SPD SCHÖNAU

- **Montag, 4. Juli**
  19.30 Uhr, nichtöffentliche Mitgliederversammlung im Kulturhaus Siedlerheim
- **Samstag, 16.Juli**
  10–12 Uhr, Infostand der SPD Schönau , Lena-Maurer-Platz
- **Mittwochs**
  18.30–19.30 Uhr, Sprechstunde im SPD Bürgerbüro. Im August haben wir Sommerpause.

Unsere Öffnungszeiten beim TÜV Sandhofen:
Mo - Do: 08:00 - 12:00 Uhr
und 13:00 - 17:30 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:30 Uhr
Infotelefon:
(0621)7889362
Viernheimer Weg 76
TÜV SÜD

UNSER TEAM VOR ORT

Maria Baumgart (Anzeigen)
Taubenstraße 2a
68307 Mannheim
Fon 0621-788400
Fax 0621-788401
Mobil 0160-8223160
E-Mail: m.baumgart@sosmedien.de

Klaus Schillinger (Redaktion)
Bodelschwinghweg 3
68305 Mannheim
Fon 0621-788560
Mobil 0179-9080013
E-Mail: k.schillinger@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2011

Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen der Sonderseiten
15. Juli (06. Juli)	Freizeitangebote
19. August (10. August)	Kerwe
16. September (07. September)	Fortbildung
14. Oktober (05. Oktober)	Gesundheit
04. November (25. Oktober)	Lange Nacht der Kunst und Genüsse/Gastroseite
25. November (16. November)	Advent/Nikolaus
16. Dezember (07. Dezember)	Weihnachten

Auf Wiedersehen am 15. Juli

VERLOSUNG

Sugar oder Manche mögen`s heiß

GARTENSTADT. Die Freilichtbühne Mannheim-Gartenstadt verlost 3 x 2 Karten für das diesjährige Abendstück. Die drei schnellsten Anrufer bekommen jeweils zwei Karten reserviert, die für sie an der Abendkasse hinterlegt werden. Tel.: 0621 / 76 28 100.

zg